



steyr

3

Amtsblatt der Stadt Steyr
Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Der Frühling lässt noch auf sich warten. Bei den für Anfang März ungewöhnlich niedrigen Temperaturen sind die Stadtgut-Teiche wieder zugefroren.

An einen Haushalt
Verfügbar ab 4000 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
7. März 2010
55. Jahrgang

10

Expert WILD



Ist doch sympathisch!



ABVERKAUF!
Sauna und
Infrarotkabinen



**Kombikabine -
nur bei Expert Wild**
Sauna und Infrarot
ALLES in EINEM



expert



WILD

4451 Garsten, St. Berthold-Allee 5
Tel.: 07252/48759, Fax: 07252/48759-18
office@elektrotechnik-wild.at
www.elektrotechnik-wild.at

**REISETRÄUME ARABIEN-
vom Mittelmeer bis zum Indischen Ozean**

11. - 30. November 2010

mit dem neuen Flaggschiff **COSTA LUMINOSA**

ab € 1395,- p.P. in der Zweibett-Innenkabine
(bei Buchung bis 30.4.2010) zzgl. Serviceentgelt, An-/Abreisepaket: €535,- p.P.

Italien - Ägypten (Suezkanal, Rotes Meer) - Jemen - Oman - Arabische Emirate



TRAVELStar
COLUMBUS



Veranstalter: COSTA Crociere S.p.A. (Genua) D-63262 Neu-Isenburg.
Tarifstand: März 2010. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen
in der letztgültigen Fassung, subsidiär die Allgemeinen
Geschäftsbedingungen des Veranstalters.

Detailprogramm, Beratung und Buchung in Ihren Columbus Reisebüros:

Bahnhofstrasse 11
4400 Steyr
T 07252 -46949
steyr@columbus-reisen.at

Schmiedegasse 9
4040 Linz
T 0732-738321
office.linz@columbus-reisen.at

Eisenhandstrasse 47
4020 Linz
T 0732-774744
linz@columbus-reisen.at

www.columbus-reisen.at



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Lie von Landesrat Stockinger kürzlich überraschend wieder in Frage gestellten zusätzlichen Herzkatheter-Stationen für Steyr, Ried und Vöcklabruck haben naturgemäß auch in unserer Stadt für große Aufregung gesorgt. Aus Steyrer Sicht kann ich dazu nur einmal mehr feststellen, dass die Fakten eindeutig belegen, dass unsere Region in der akuten Herzversorgung klar benachteiligt ist und sich an diesen Fakten absolut nichts geändert hat. Wir gehen daher weiterhin davon aus, dass der im Juni des Vorjahres auf Antrag aller vier im öö. Landtag vertretenen Parteien gefasste Beschluss der oberösterreichischen Gesundheitsplattform auch umgesetzt wird und im LKH Steyr eine eigene Herzkatheter-Station aufgebaut wird. Optimistisch stimmt mich in diesem Zusammenhang die Aussage von Landeshauptmann und Gesundheitsreferent Dr. Pühringer, der zwischenzeitlich erklärt hat,

dass der von der Gesundheitsplattform gefasste Beschluss außer Frage steht und selbstverständlich Gültigkeit hat. Für mich steht jedenfalls fest, dass die Patientinnen und Patienten in und um Steyr ein Recht auf die bestmögliche medizinische Versorgung besitzen, und zwar in allen Bereichen.

Straßen-Großprojekte für Steyr

Neue Bewegung ist in die Entwicklung der Straßengroßprojekte Westspange sowie Taborknoten/Posthofknoten gekommen. Bei einem sehr sachlich und fair geführten Gespräch mit Landeshauptmann-Stellvertreter Franz Hiesel in Linz, an dem auch Vizebürgermeister Gerhard Bremm und Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer teilnahmen, haben wir folgende weitere Vorgangsweise vereinbart: Eine gemeinsame Arbeitsgruppe auf Beamtenebene wird innerhalb der nächsten drei Monate noch einmal die beiden Projekte analysieren und mögliche Realisierungs-Szenarien sowie Finanzierungsvarianten erarbeiten. Anschließend werden wir auf politischer Ebene versuchen, einen gemeinsamen Nenner zu finden und die Zeit- und Finanzierungspläne endgültig zu fixieren. Die größte Hürde stellt dabei naturgemäß die Finanzierung dar, die mit geschätzten Kosten von 27 Millionen Euro (Westspange) und 12 Millionen Euro (Taborknoten/Posthofknoten) gerade in Zeiten der sehr knappen Budgets alles andere als leicht darzustellen sein wird.

Ein konkretes positives Ergebnis haben wir von unserem Gespräch in Linz aber ebenfalls mitgebracht: Seitens des Landes wurde für 2011 eine 50-prozentige Mitfinanzierung für die zusätzliche Rechts-Abbiegespur der Leopold-Werndl-Straße im Bereich bei der City-Point-Kreuzung zugesagt. Damit können wir spätestens im kommenden Jahr diese wichtige Zusatzspur bauen und den temporär auftretenden Verkehrsstau in diesem Bereich deutlich verringern. Ich lasse aber prüfen, ob es nicht auch möglich ist, diese Abbiegespur bereits heuer zu bauen und erst im kommenden Jahr auszufinanzieren.

Hochwasserschutz-Projekt geht in die Endphase

Das Jahrhundert-Projekt Hochwasserschutz geht nun in die Schlussphase. Der letzte und wichtigste Bauabschnitt wird heuer in Angriff genommen: Bei der Rederbrücke wird ein Felsrücken abgegraben und das Flussbett der Enns vertieft. Damit erhöht sich der Fassungsraum der Enns bei Hochwasser. Dieses Projekt wird zwischen fünf und sieben Millionen Euro kosten. Wegen der komplizierten Behörden-Verfahren konnten wir das Niedrigwasser dieses Winters noch nicht nützen. Ende dieses Jahres wird aber endgültig gebaut und damit das gesamte Hochwasserschutzprojekt zum Abschluss gebracht.

Im Zusammenspiel aller drei Ausbaustufen ist dann für die Zukunft gewährleistet, dass bei einem Jahrhundert-Hochwasser wie etwa im Jahr 2002 der Pegelstand bei Zwischenbrücken um 80 bis 100 Zentimeter niedriger sein wird.

Die Fertigstellung des Hochwasserschutz-Gesamtprojektes bringt für unsere Stadt und im Speziellen für die vielen, immer wieder vom Hochwasser betroffenen Steyrerinnen und Steyrer deutliche Verbesserungen, die auch den Einsatz der hohen finanziellen Mittel (etwa 13 Millionen Euro Gesamtkosten) rechtfertigen.

Trotzdem – und das muss uns allen klar sein – kann und wird es keinen hundertprozentigen Hochwasserschutz geben. Dem individuellen Hochwasserschutz kommt daher auch weiterhin große Bedeutung zu, und ich kann nur an alle, die vom Hochwasser betroffen sein können, appellieren, auch persönlich bestmöglich vorzusorgen. Unsere Experten im Magistrat stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

Herzlichst Ihr

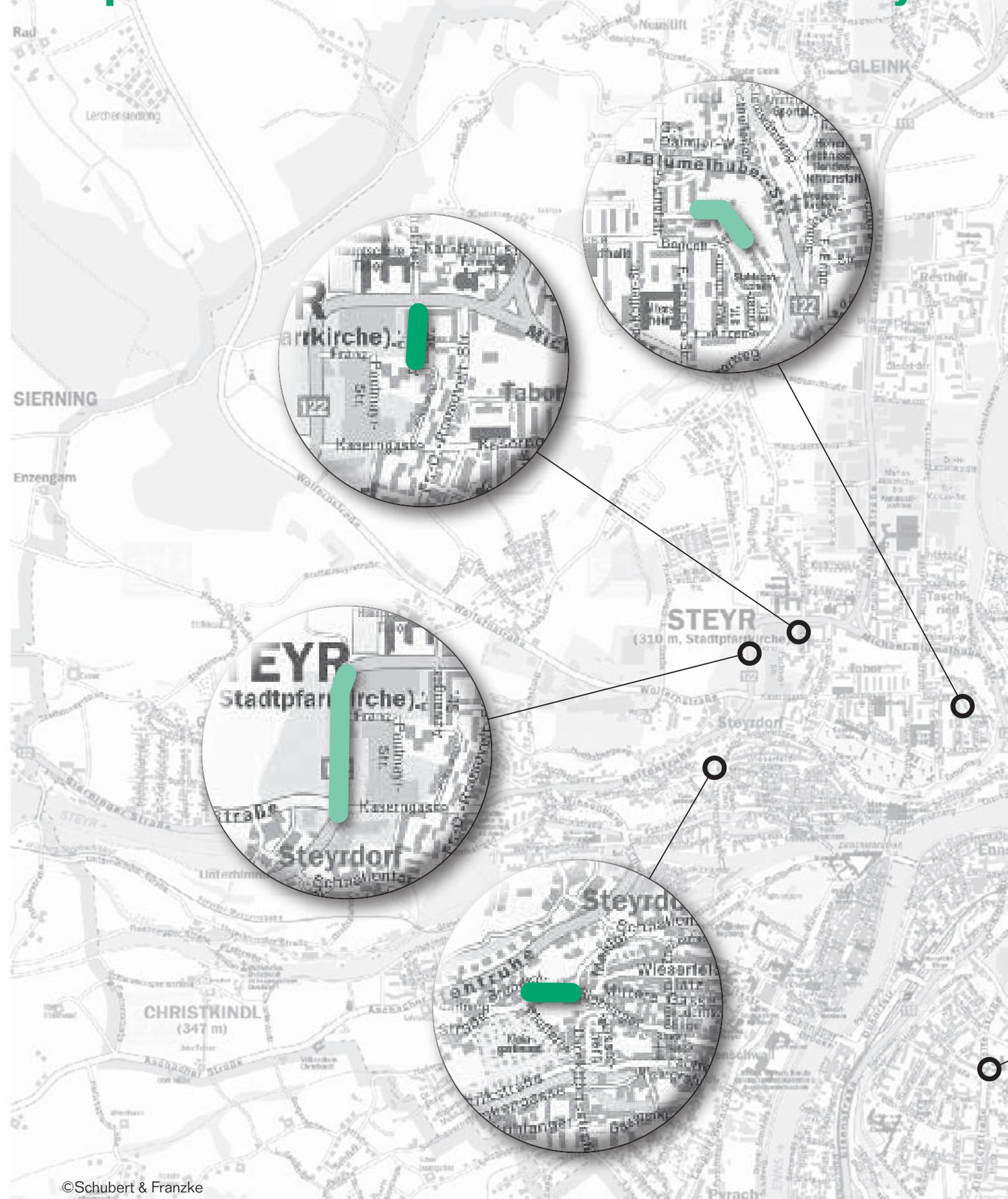
Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights

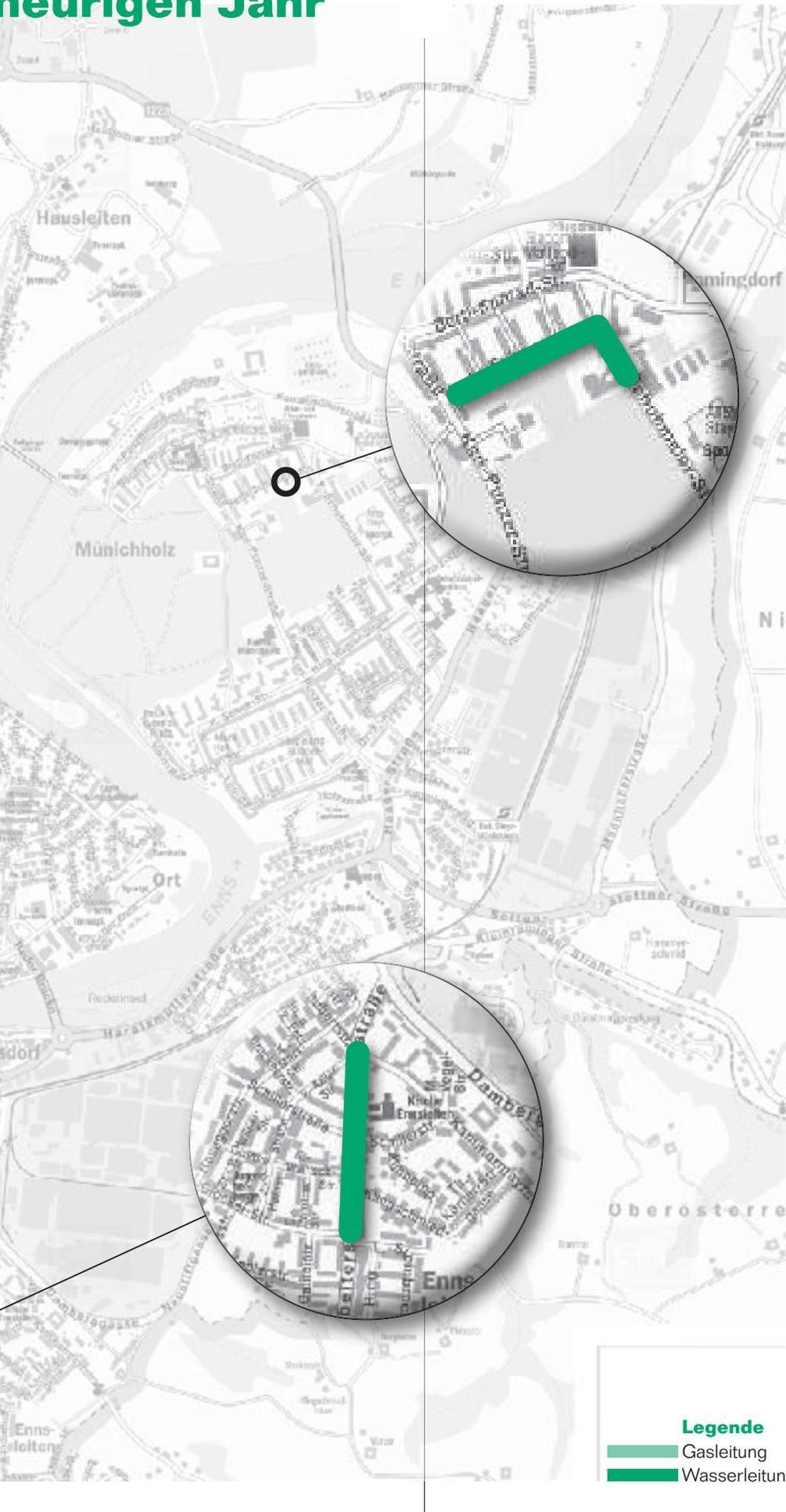
Seite

Plan über Bauvorhaben der Stadtwerke	4/5
Neuer Büro-Plan im Rathaus - Wo findet man wen?	6
Kranke Eschen: Waldpflege-Arbeiten in Münchenholz	11
Aktion „Steyr putzt“ findet wieder statt	13
Programm der heurigen VHS-Sommerakademie	14

Geplante Bauvorhaben der Stadtwerke Steyr im 1



heurigen Jahr



In diesem Stadtplan sind die Bauvorhaben eingezeichnet, die von den Steyrer Stadtwerken im heurigen Jahr vorgesehen sind. Der zuständige Referent, Stadtrat Willi Hauser, dazu: „Mit diesem Plan möchten wir die Bürgerinnen und Bürger über die geplanten Projekte des Gas- und Wasserwerkes informieren. Zusätzliche Baumaßnahmen können bei unvorhergesehenen Schäden natürlich noch notwendig werden.“

Versorgungsbetriebsverbund Gas und Verkehr

Gaswerk – rohrnetz-, betriebs- und sicherheitsbedingte Rohrverlegungen:

- Seifentruhe (von „Leinerkurve“ bis „Alte Wolfenstraße“, ca. 500 m)
- Taborweg (von Haus Nr. 36 bis Haus Nr. 25, ca. 60 m)

Wasserwerk

Rohrnetz – versorgungs- und betriebsbedingte Rohrverlegungen:

- Schweigerstraße (von Punzerstraße bis Schuhmeierstraße Haus Nr. 27 / Zellinger, ca. 380 m)
- Sierninger Straße (von Mittlere Gasse bis Pfefferberg, ca. 140 m)
- Azwangerstraße (von Haus Nr. 34/35 bis Kreuzung Rooseveltstraße, ca. 110 m)
- Bogenhausstraße (von Wachturmstraße bis Bogenhausstraße Nr. 8, ca. 110 m)
- Arbeiterstraße (von Kammermayrstraße bis Glöckelstraße, ca. 400 m)

Legende

- Gasleitung
- Wasserleitung

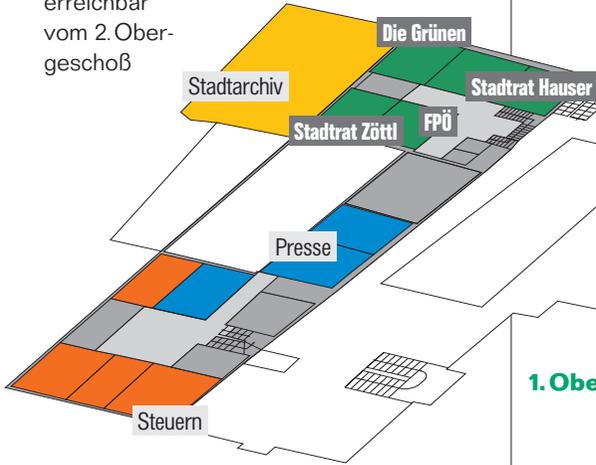
Neuer Büro-Plan

Ihre Ansprechpartner
im Rathaus –
wen findet man wo?

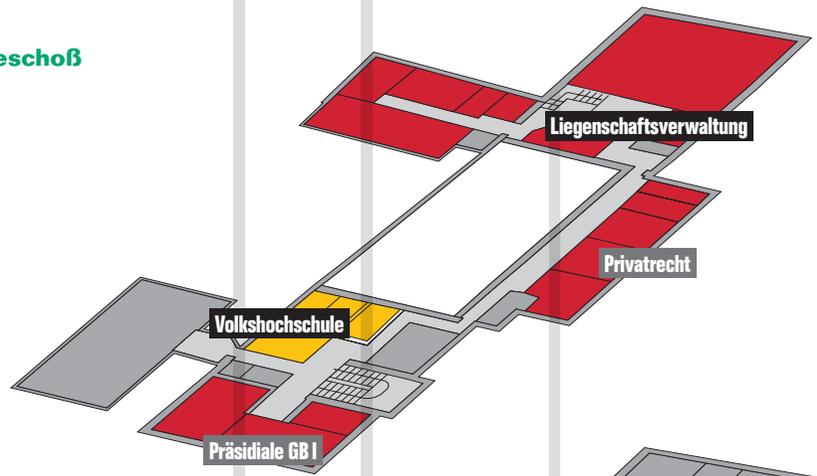
Durch den Bau des neuen Amtsgebäudes Reithofer haben sich die Standorte mehrerer Büros im Rathaus verändert. Der Geschäftsbereich Kultur (über Eingang Stadtplatz 25), Bildung und Sport, die Fachabteilung für Liegenschaftsverwaltung sowie die Fachabteilung Kontrolle und Revision/Bürgeranwalt sind vom Haus Stadtplatz 31 in das Rathaus, Stadtplatz 27, übersiedelt.

Zwischengeschoß

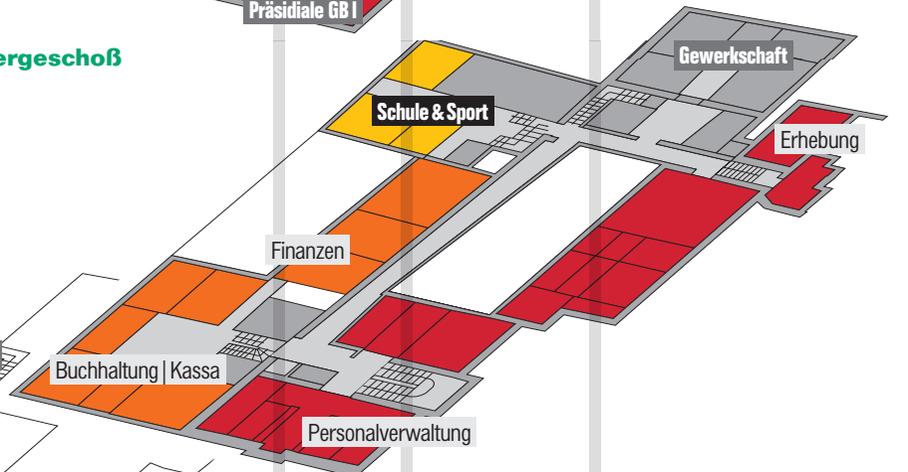
erreichbar
vom 2. Ober-
geschoß



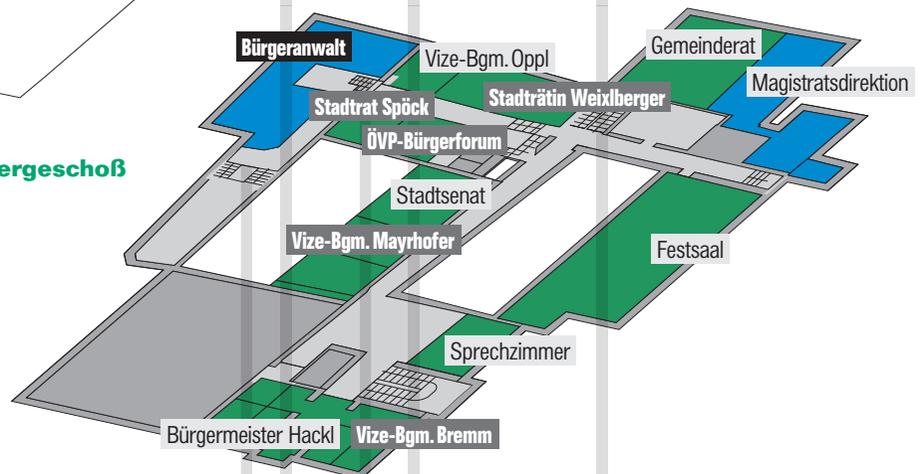
3. Obergeschoß



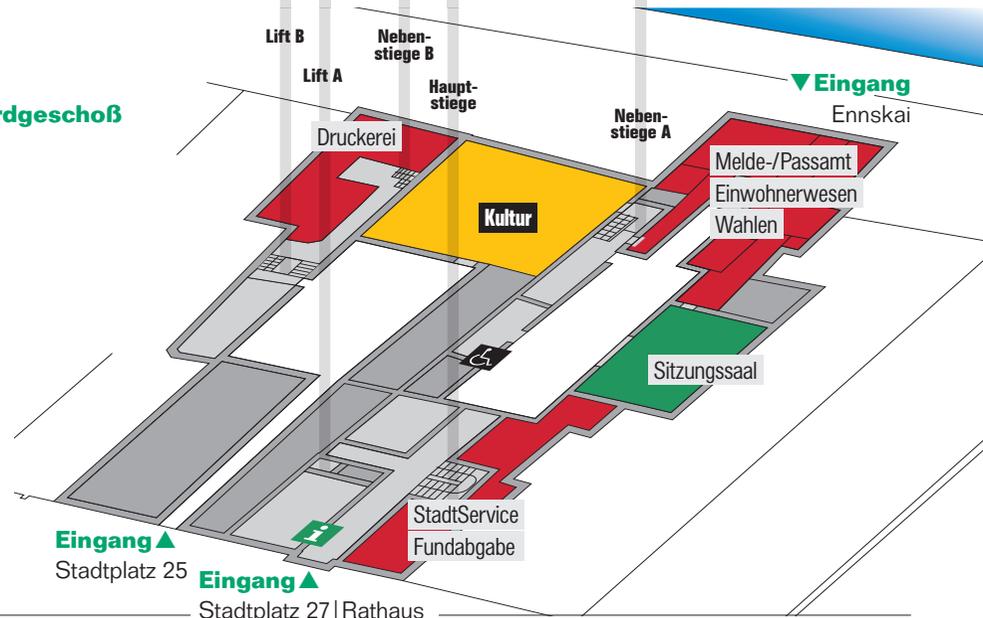
2. Obergeschoß



1. Obergeschoß



Erdgeschoß



Die Grafiken geben einen Überblick, wo man die jeweiligen Magistratsabteilungen und die zuständigen Mitarbeiter jetzt im Rathaus findet.

Die Farben in den Plänen entsprechen den Farben im Hausleitsystem des Gebäudes.

Legende

- neu im Rathaus, Stadtplatz 27
- im Rathaus übersiedelt
- keine Änderung
- Bürgermeister/politische Mandatare
- Magistratsdirektion
- Präsidiäle/Recht Geschäftsbereich I
- Finanzen Geschäftsbereich II
- Kultur, Bildung und Sport Geschäftsbereich VI



Stadträtin
Ingrid Weixlberger

S Stadträtin Ingrid Weixlberger (SP) ist im Stadtsenat für das Gesundheitswesen, für soziale Angelegenheiten, die Kindergärten, Frauenangelegenheiten und Gleichbehandlungsfragen, für die Seniorenbetreuung sowie für Alten- und Pflegeheime zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihren Ressorts:

Baufortschritt beim Alten- und Pflegeheim Ennsleite

Der Bau des neuen Alten- und Pflegeheimes auf der Ennsleite ist bis zum Wintereinbruch im vergangenen Dezember zügig vorangegangen.

Ab 17. August wurde das Gelände hinter dem Leopold-Steinbrecher-Ring abgegraben und eingeebnet. Das Rutschgelände wurde durch Betonstopfpfähle gesichert, und Drainageleitungen mit Anschlussmöglichkeit an einen separaten Regenwasserkanal wurden gelegt.

Auch die Leerverrohrung für Fernwärme-, Wasser- und Stromversorgung ist bereits zur Gänze ausgeführt. Die günstige Witterungslage ermöglichte es, bereits Mitte Oktober die Fundamentplatte zu betonieren und mit der Errichtung des Untergeschoßes sowie des darüberliegenden Geschoßes zu beginnen.

Dann kam der Baufortschritt durch den strengen Wintereinbruch im Jänner ins Stocken, da durch massive Schneefälle und extrem niedrige Außentemperaturen Betonarbeiten nur sehr begrenzt möglich waren. Trotz einiger Versuche, die Baustelle vom Schnee zu befreien, mussten die Arbeiten immer wieder abgebrochen werden. Derzeit ist das Erdgeschoß samt oberer Geschoßdecke im Rohbau fertig gestellt und das darauf befindliche Geschoß zur Hälfte im Bau. Sobald es die Witterung zulässt, werden die Bauarbeiten wieder aufgenommen und zügig fortgeführt, sodass der bestehende Bauzeitplan möglichst genau eingehalten werden und das neue Alten- und Pflegeheim auf der Ennsleite termingerecht im Herbst des nächsten Jahres eröffnet und bezogen werden kann.

Mobile Dienste in Steyr

Die demographische Entwicklung und die Veränderungen in den Familienstrukturen stellen eine große Herausforderung für die Gesellschaft dar. Die Lebenserwartung der Bevölkerung steigt kontinuierlich, damit treten aber auch verstärkt gesundheitliche und soziale Probleme auf.

Ein Großteil der pflegebedürftigen Menschen wird von Angehörigen betreut, wobei Frauen noch immer die Hauptlast bei der Betreuung tragen, die viel Aufmerksamkeit und Zeit erfordert.

Die Mobilien Dienste leisten einen besonders wichtigen Beitrag zur Entlastung von Familien und pflegenden Angehörigen. In manchen Fällen sind sie für jene Personen, die betreut werden, die wichtigsten oder sogar einzigen Ansprechpartner. Durch die mobilien Dienste können ältere, betreuungs- und pflegebedürftige Menschen ihre persönliche Lebenssituation noch möglichst selbstbestimmt gestalten und länger zu Hause, in ihrer vertrauten Umgebung wohnen.

Hauskrankenpflege

Das diplomierte Pflegepersonal bietet bei akuten und chronischen Erkrankungen eine

fachgerechte medizinisch-pflegerische Betreuung, die für einen Aufenthalt zu Hause nötig ist. Vielfach können Krankenhausaufenthalte verkürzt und die Aufnahme in ein Heim verzögert oder verhindert werden.

Mobile Betreuung und Hilfe

FachsozialbetreuerInnen „Altenarbeit“ und HeimhelferInnen unterstützen betreuungs- und pflegebedürftige Menschen bei den Angelegenheiten des täglichen Lebens, um so die Erhaltung der Selbständigkeit in der eigenen Wohnung so lange wie möglich zu gewährleisten. Unter anderem gehört die Hilfestellung bei der Körperpflege und der Nahrungsaufnahme zu den Aufgaben der Mobilien Betreuung und Hilfe. Die Kostenbeitragstarife werden vom Land Oberösterreich festgelegt und sind sozial gestaffelt.

In Steyr gibt es **drei Organisationen**, die Mobile Dienste anbieten, diese werden von der Stadt Steyr bzw. vom Land OÖ finanziell unterstützt und gefördert:

- **Miteinander GmbH**, Arbeiterstraße 16, 4400 Steyr-Ennsleite, Tel. 42003
- **Vita Mobile**, Hanuschstraße 1, 4400 Steyr-Tabor, Tel. 86999
- **Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24, 4400 Steyr-Münichholz, Tel. 87624

Die drei Anbieter mobiler Dienste in Steyr leisten eine sehr gute Arbeit. Im Stadtgebiet werden insgesamt etwa 400 Kunden betreut, wobei auf jede einzelne Person individuell eingegangen wird. Das hohe Engagement der Mitarbeiter der Vereine vor Ort ist besonders hervorzuheben. Die Arbeit in diesem Bereich bedarf einer besonderen sozialen Intelligenz und gleichzeitig auch eines hohen Maßes an Flexibilität, um den älteren pflegebedürftigen Mitbürgern die nötige Betreuung zukommen zu lassen. Die Nachfrage nach mobilien Diensten steigt aus verschiedenen Gründen ständig an (Umbau der sozialen Gefüge, demographische Entwicklung usw.). Aufgrund dieser Entwicklung ist in den vergangenen Jahren von der Stadt Steyr immer wieder zusätzliches Personal genehmigt und aufgenommen worden, um dem steigenden Bedarf in der Betreuung und Pflege quantitativ und qualitativ gerecht werden zu können.



Die Bauarbeiten am Alten- und Pflegeheim auf der Ennsleite (APE) wurden durch den Wintereinbruch etwas verzögert. Jetzt wird der Bau wieder zügig fortgesetzt, damit das APE im nächsten Jahr termingerecht fertig gestellt und bezogen werden kann.

Budget ist knapp: Stadt nimmt heuer keine Ferialpraktikanten

Die Stadt wird heuer in den Sommerferien aus wirtschaftlichen Gründen keine Ferialpraktikanten aufnehmen. Dieser Beschluss ist in der Konferenz der Fraktions-Vorsitzenden gefasst worden. „Die angespannte finanzielle Situation der Stadt zwingt uns leider zu diesem Schritt“, erklärt dazu Bürgermeister Gerald Hackl. Ausnahmen wird es jedoch für Schüler und Studenten geben, die für ihre Ausbildung

Lernen mit allen Sinnen

Unter dem Motto „Lernen mit allen Sinnen“ stand ein viertägiges Projekt an der Steyrer Sporthauptschule (SHS). Die Schüler beschäftigten sich dabei intensiv mit verschiedenen Themen: „Steyr aus mehreren Blickwinkeln“ war das Thema für die ersten Klassen. „Ich wusste gar nicht, dass es in Steyr so kalt sein kann!“, sagte ein Schüler nach dem Besuch der Schlossbibliothek und dem Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm. Mit Gesundheit, Ernährung und optimaler Wettbewerbsvorbereitung setzten sich die Schüler der 2. Klassen auseinander. Zum Thema Berufsorientierung referierten Eltern von Schülern der 3. Klassen über ihren Berufsalltag. Nach einem Besuch in der Berufsschule und im BMW-Werk formulierten die Schüler auch ihre eigenen Ausbildungsziele. Die Viertklässler absolvierten einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs, um bei Bedarf Verletzte fachgerecht versorgen zu können.

Stadt und GWG klagen gegen Aufzugs-Kartell

Die Stadt Steyr und die GWG der Stadt Steyr klagen Firmen des sogenannten Aufzugs-Kartells auf Schadenersatz. Die Firmen dieses Kartells haben in der Zeit von 1988 bis 2005 geheime Absprachen über Preise und Projekte getroffen und dadurch großen Schaden angerichtet. Fünf Firmen sind bereits vom Obersten Gerichtshof zu einer Geldstrafe von 75 Millionen Euro verurteilt worden. Eine Firma aus dem Kartell hat im Steyrer Rathaus einen Lift errichtet. Der Schaden, den die Stadt dabei erlitten hat, wird auf 8.300 bis 11.000 Euro berechnet. Die GWG beziffert ihren Schaden auf mehr als 300.000 Euro.

ein Pflichtpraktikum benötigen. Allerdings gibt es für diese Praktika keine Bezahlung. „Ein Ferialpraktikant kostet die Stadt im Durchschnitt etwa 1.300 Euro. Geht man von etwa 184 Ferialpraktikanten aus, die wir zum Beispiel im Jahr 2009 genommen haben, ergibt das eine Summe von knapp 225.000 Euro“, verdeutlicht Finanzreferent Gerhard Bremm das Einsparvolumen.



Bei den Projekttagen der Sporthauptschule stand auch das Thema Gesundheit und Ernährung auf dem Programm.

Prominente Referenten beim Frühjahrs-Symposium 2010

Das 15. Steyrer Frühjahrs-Symposium, veranstaltet von der Abteilung Personalentwicklung des Steyrer Magistrates, steht unter dem Motto „Von den Besten lernen“. Am 8. und 9. April werden prominente Referenten im Museum Arbeitswelt ihre Erfolgsstrategien präsentieren. Auf der Referenten-Liste stehen Mag. Klaus Fetka von Porsche Inter Auto; Dr. Markus Tomaschitz von Magna International; Franz Peneder von der Peneder Holding GmbH; Mag. Johann Wachter, Stadtdirektor von Schwechat; Mag. Angelika Flatz, Sektionschefin im Bundeskanzleramt; Gunter Mackinger, Direktor der Salzburger Lokalbahnen, der Pinzgauer Lokalbahn und des Salzburger Busbetriebs sowie Geschäftsführer der Salzkammergut GmbH; Dr. Georg Emprechtinger, der Chef des Möbelherstellers Team 7 sowie der Steyrer Bürgermeister Gerald Hackl.

Volksbank-Eisdisco war voller Erfolg

Am 20. Februar fand auf dem Steyrer Eislaufplatz die zweite Volksbank-Eisdisco statt. Begeistert waren die mehr als 900 Gäste auch von DJ Fexx, Felix Maderthaler, der für den musikalischen Teil sorgte. Stadtrat Willi Hauser eröffnete die Eisdisco. „Dass so viele Jugendliche gekommen sind, zeigt, dass wir mit der Veranstaltung ihren Geschmack getroffen haben. 2011 findet die Eisdisco wieder statt“, freute sich der Referent.

Die Eislaufsaison 2009/2010 endete am 7. März. 32.711 Gäste besuchten den Steyrer Eislaufplatz und zeigten sich begeistert vom neuen Garderobengebäude. Von 27. bis 29. August findet in der Eishalle der 1. Europacup der Stockschiützen statt. Dafür wird auf den Asphalt ein Spezialbelag aufgetragen. 23 Nationen werden zu diesem Großereignis erwartet.





Stadtrat Markus Spöck (Wahlbündnis ÖVP-Bürgerforum) ist im Stadtsenat für das Bauwesen (ausgenommen Wohnbau), das Baurecht und den Straßenbau, für den Denkmalschutz, die Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Nachdem ich vor wenigen Monaten das Bauressort neu übernommen habe, möchte ich Ihnen in dieser Ausgabe zum ersten Mal Aktuelles aus meinem Ressort mitteilen:

Dritte Großetappe im Hochwasserschutz

Das finanziell größte Projekt im heurigen Jahr wird die dritte Großetappe des Hochwasserschutzes sein. Nachdem in den Vorjahren in Unterhimmel das Entlastungsgerinne der Steyr gebaut wurde und im Bereich Schlüsselhof/Münichholz durch Abtragungen von Schotter im Ennsbett eine Absenkung des Wasserstandes im Bereich Zwischenbrücken, Enns- und Ortskai von ca. 50 bis 70 cm erreicht werden konnte, wird nun das nächste Großprojekt vorbereitet. Mit Baubeginn voraussichtlich im November des heurigen Jahres wird bei Niederwasser der Ennsfluss im Bereich Zwischenbrücken bis etwa zur Rederbrücke stark abgesenkt. Dies soll vor allem im Bereich des Zusammenflusses der Enns und Steyr den Rückstau reduzieren, ein besseres Abfließen wird möglich sein und eine weitere Absenkung des Gesamtpegels bei Hochwasser ermöglicht.



Aufgrund der eingengten Flußufer im Altstadtgebiet tritt die Enns vor allem am Enns- und Ortskai über die Ufer. Durch die Tieferlegung entlang des Ortskais soll der Rückstau weiter reduziert werden.

Kanalarbeiten in Reichenschwall

Nach unvorhersehbaren Erschwernissen und Zusatzmaßnahmen wurden die Kanalarbeiten in Reichenschwall Anfang Dezember 2009 abgeschlossen. Dieses Projekt war eines der teuersten der vergangenen Jahre, die Gesamtauftragssumme betrug 1,52 Millionen Euro. Trotz der schwierigen Leitungswege wurde die Großbaustelle früher als geplant beendet. Ich möchte mich bei den Bewohnerinnen und Bewohnern für ihr Verständnis für die lange Bauzeit bedanken und freue mich über die vielen positiven Rückmeldungen der direkten Anwohner über den Verlauf der Arbeiten. Zusätzlich zu den Kanalarbeiten wurden hier die Verkehrsinseln neu gesetzt, die Bushaltestellen behindertengerecht ausgebaut und die Straßenzüge komplett neu asphaltiert.

Ausbau 110-KV-Stromleitungsnetz

Die Energie AG legt im Zeitraum von März bis September heuer mit der 110-KV-Leitung den Ringschluss Steyr-West. Es werden hier umfangreiche Aufgrabungen vom Umspannwerk Gleink quer durch die Stadtteile Resthof, Tabor, Schlüsselhof und Fischhub bis zum Umspannwerk Steyr-Mitte erfolgen. Betroffen sein werden unter anderem die Ennser Straße, die Resthofstraße, die Schlüsselhofsiedlung und nach der Querung des Ennsflusses die Haratzmüllerstraße und der Stadtteil Fischhub.

Straßenbau und Sanierung

Aufgrund der aktuellen Wirtschaftslage hat der Stadtsenat im Dezember einstimmig eine Budgetkürzung von zehn Prozent beschlossen. Mein Ressort wurde für das heurige Jahr mit einer 25-prozentigen Kürzung bedacht, was natürlich starke Auswirkungen auf die Bauvorhaben mit sich bringt. Das Steyrer Straßennetz umfasste vor 16 Jahren 177 Kilometer, heute halten wir bei knapp 250 Kilometern. Damals stand ein drei Mal so hohes Budget wie im Jahr 2010 für die Instandhaltung bereit. Trotz der eingeschränkten finanziellen Mittel werden wir versuchen, die **wirklich dringend notwendigen Straßenzüge** heuer zu sanieren. Ich ersuche Sie um Ihr Verständnis, dass wir heuer wieder nur notdürftige Reparaturen vornehmen können.

Neubau an der Pachergasse/Bahnhofstraße

Das private Objekt Ecke Pachergasse/Bahnhofstraße wird abgebrochen und an dessen Stelle ein modernes und dem Stadtbild entsprechendes Büroobjekt realisiert. Durch die eingengte Bausituation wird es hier zu Beeinträchtigungen im Individualverkehr kommen.

Sanierung Kompaßgasse

Aufgrund der starken Belastung durch die Stadtbusse muss die Kompaßgasse heuer komplett saniert werden. Es wird hier zu Umleitungen kommen, was vor allem Auswirkungen im Bereich Busbahnhof haben wird.

Sanierung Herta-Schweiger-Straße

In Münichholz wird heuer die Herta-Schweiger-Straße saniert. Auch bei diesem Straßenzug muss man mit einigen Tagen Total Sperre rechnen.

Fertigstellung Wiesenberg

Nach den umfassenden Sanierungsmaßnahmen im Vorjahr werden heuer am stark befahrenen Wiesenberg die letzten Asphaltierungsarbeiten durchgeführt.

Sommerbaustelle Aschacher Straße

Das Land Oberösterreich wird auf der Aschacher Straße im Bereich zwischen der Kreuzung Christkindlstraße und Schmidstraße Belagsarbeiten durchführen. Nach Beginn der Schul- und Kindergartenferien im Juli wird es bei diesem 500 Meter langen Straßenstück zu stärkeren Behinderungen kommen, einseitige und komplette Straßensperren werden hier zu voraussichtlich außerstädtischen Umleitungen führen.

Ich habe vor wenigen Wochen gemeinsam mit der Baudirektion der Stadt 19 Leitungsträger (wie z. B. Energie AG, Telekom, Liwest, Land Oberösterreich etc.) zu einem Gespräch eingeladen, um die heurigen Baustellen im Stadtgebiet zu koordinieren. Wir versuchen damit, Straßenbehinderungen, Sperren, Belästigungen oder Beeinträchtigungen für Sie so gering wie möglich zu halten. Es werden daher auch verstärkt die Sommerferien für Großbaustellen genutzt werden.

Gerne stehe ich Ihnen bei Anregungen oder Wünschen für ein persönliches Gespräch im Rathaus zur Verfügung. Sie erreichen mich auch jederzeit per Mail an markus.spoeck@steyr.gv.at.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Frühlingzeit!

Installation für Zwischenbrücken Kunst-Wettbewerb wird ausgeschrieben

Beim Zusammenfluss von Enns und Steyr soll eine neue Skulptur installiert werden. Dieses Kunstwerk soll eine Art Wegweiser in den Stadtteil Steyrdorf, Tag und Nacht sichtbar sowie hochwassersicher sein und sowohl zu einer neuen touristischen als auch kulturellen Attraktion werden. Der Tourismusverband Steyr führt diesen Kunst-Wettbewerb durch und lädt alle Kunschtchaffenden herzlich ein, sich zu beteiligen. Für Initiator Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer ist dieses Projekt ein weiteres sichtbares Zeichen für die enge Symbiose von Kultur und Tourismus in Steyr. Nähere [Informationen zur Ausschreibung](#) findet man auf der Homepage www.steyr.info/wettbewerb.

3.000 Kilogramm Lebensmittel für Steyrer Sozialmarkt

Ende Februar wurde an der Enns-er Straße die zweite Lidl-Filiale in Steyr eröffnet. Unter dem Motto „Auf die Waage, fertig, los“ wurden Ehrengäste im Dienst der guten Sache gemeinsam abgewogen. Dabei sind stolze 3.000 Kilogramm zusammengekommen, die Lidl Austria in Form von Lebensmitteln an den Steyrer Sozialmarkt SOMA gespendet hat.



Auf dem Foto (v. l.): Dietmar Stelzl (Lidl Austria), Bürgermeister Gerald Hackl sowie Gabriele Sitter und Günther Burghuber vom SOMA Sozialmarkt in Steyr.

Schubert-Ausstellung in der Schlossgalerie: „Steyr und die launige Forelle“

Franz Schubert war mit Steyr und der Umgebung eng verbunden, pflegte Kontakte zur Bevölkerung bei Liederabenden und Kammermusik, und sein „Forellen-

quintett“ ist auf Erlebnisse und Eindrücke der Landschaft des Steyr-Flusses zurückzuführen. Touristen aus dem In- und Ausland, die Steyr besuchen, wollen Franz Schubert und seine „Forelle“ an ihrem Entstehungsort erleben.

Unter diesem Aspekt gestaltet eine Gruppe kulturinteressierter Personen um Otmar Wallenta eine Ausstellung in der Steyrer Schlossgalerie, die den Titel „Steyr und die launige Forelle“ trägt. Vernissage ist am Do, 8. April, um 19.30 Uhr, die Ausstellung wird bis 30. April zu sehen sein.

Gezeigt wird eine Bronze-Büste des Komponisten, gestaltet vom Steyrer Bildhauer Josef Diethör, die einige Jahrzehnte verschollen war. Auf mehreren Schautafeln kann man interessante Exponate rund um Franz Schuberts Kontakte zu Steyr sehen.

HLW-Schülerinnen sammeln für Haiti

Beim heurigen Maturaball und am Informationsabend der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Steyr (HLW) wurden für die Erdbebenopfer in Haiti 1.646 Euro gesammelt. Der Steyrer Georg Perschl führt mit Kollegen einer Rotkreuz-Einheit die Trinkwasseraufbereitung in Haiti durch und besuchte die Schülerinnen der HLW kurz vor seiner

Abreise. „Bei der Übergabe des Geldes wurden wir von DI Perschl über das Leid der Menschen informiert. Wenn wir auch über das Ergebnis unserer Sammlungen sehr glücklich sind, ist uns doch bewusst, dass es nur ein Tropfen auf den heißen Stein sein kann“, sagte eine der Schülerinnen.



Volle Sammelbüchsen mit insgesamt 1.646 Euro halten die Schülerinnen der HLW stolz in die Kamera. Die Spende geht an die Erdbebenopfer von Haiti. Auf dem Foto – die Schülerinnen mit ihrer Lehrerin Mag. Eva Maria Wimmer-Gibus (3. Reihe, links) sowie den Rot-Kreuz-Vertretern DI Georg Perschl (vorne), Dr. Urban Schneeweiß (4. Reihe, rechts) und Mag. Max Sturm (4. Reihe, links).



Foto und Entwurf: Reinhard Moser

Dieser Entwurf für ein Schubert-Denkmal ist u. a. bei der Ausstellung in der Schlossgalerie zu sehen.

Ein Schubert-Denkmal in Steyr

Über ein Schubert-Denkmal wurde schon vor einigen Jahren nachgedacht. Bei der Ausstellung „Steyr und die launige Forelle“ werden mehrere Entwürfe und Modelle, gestaltet von Reinhard Moser, sowie Vorschläge zu möglichen Standplätzen für ein solches Denkmal vorgestellt. Die Besucher haben die Möglichkeit, im Gästebuch ihre persönlichen Ideen und Anregungen zum Thema Schubert-Denkmal darzustellen.

Kranke Eschen im Münichholzer Wald

Waldpflege-Arbeiten sind im Gang

Wie bereits berichtet, hat ein Pilz namens *Chalara fraxinea* die Eschen im Münichholzer Wald befallen. Die Bäume sterben ab und müssen entfernt werden. Die Waldarbeiten sind im Gang, die kranken Bäume werden gefällt und abtransportiert. Dass sich dadurch das Erscheinungsbild des Waldes verändern wird, kann man nicht gänzlich vermeiden. Manche Steyrerinnen und Steyrer scheinen besorgt zu sein, dass sich der Münichholzer Wald nach den Waldarbeiten nicht mehr erholen wird. Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes hat den zuständigen Referenten, Stadtrat Willi Hauser, dazu befragt:

Amtsblatt: Warum müssen die Eschen gefällt werden?

StR Hauser: Der Münichholzer Wald ist ein Mischwald wie viele andere auch. Der Unterschied zu anderen Wäldern besteht darin, dass er mitten in der Stadt liegt und sehr intensiv als Erholungswald genutzt wird. Das Eschen(trieb)sterben stellt nun ein spezifisches Problem dar: Die abgestorbenen Äste sind für die Besucher eine nicht berechenbare Gefahr. Daher besteht für den Eigentümer – das Bistum Linz – aus Haftungsgründen akuter Handlungsbedarf. Es bleibt immer ein Restrisiko in einem Wald. Wenn aber allgemein bekannt ist, dass die Eschen überproportional viele Totholzanteile haben, dann muss der Waldbesitzer etwas tun.

AB: Welche Bäume sind im Wald betroffen?

StR Hauser: Generell ist der gesamte Eschenbestand in der Region, also nicht nur im Münichholzer Wald, betroffen. Im Wald selbst stehen die Eschen mit unterschiedli-



Die kranken Eschen im Münichholzer Wald (im Bild vorne) sind sorgfältig entfernt worden. Der nachwachsende Jungwald hat nun mehr Licht und Platz.

cher Häufigkeit. Daher werden die Arbeiten in unterschiedlicher Intensität in den verschiedenen Bereichen erfolgen. Grundsätzlich sind nur Eschen betroffen, in seltenen Fällen werden andere verletzte oder beschädigte Bäume entfernt. Dies bleibt aber die absolute Ausnahme.

AB: Warum werden die Bäume umgeschnitten und nicht nur die Äste entfernt?

StR Hauser: Die bisherigen Erfahrungen in Europa zeigen, dass befallene Bäume nicht wieder gesunden. Nach einer gewissen Zeit sterben alle Bäume ab. Ein Zurückschneiden würde unverhältnismäßig viele Kosten verursachen und in manchen Waldbereichen technisch nicht möglich sein. Letztendlich müssten die Baumreste erst recht gefällt werden. Daher werden die Bäume meist sofort entfernt.

AB: Wie groß ist der Bereich, in dem gefällt werden muss?

StR Hauser: Man spricht hier von einem sogenannten Gefährdungsbereich links und rechts eines Weges, d. h. der Bereich, in dem Waldbesucher von herabfallenden Ästen oder umstürzenden Bäumen gefährdet sein könnten. Dieser Bereich entspricht etwa 1,5 Mal der Stammlänge der stehenden Bäume. Durch das dichte Wegenetz bedeutet dies, dass faktisch die gesamte Waldfläche in Frage kommt.

AB: Bleiben die Wunden am Wald?

StR Hauser: Die Waldarbeiten erfolgen äußerst behutsam. Im Gegensatz zur forstwirtschaftlichen Nutzung erfolgt hier die unumgängliche Arbeit händisch und mit kleinen Traktoren, um den Wald zu schonen. Auch der nachwachsende Jungwald bekommt nun mehr Licht und Platz. Nach und nach werden die nachwachsenden Bäume, meist Buchen, die entfernten Bäume ersetzen. Dort, wo überwiegend Eschen stehen bzw. standen, werden auch eher Eschen nachwachsen. Aber auch die jüngsten Triebe gelten als befallen und gefährdet. Daher wird es vereinzelt auch Ersatzpflanzungen geben.

AB: Ist das nicht eine Holznutzung aus Gewinnsucht?

StR Hauser: Da die Waldarbeiten, wie vorher erwähnt, nicht mit schwerem Gerät durchgeführt werden, sind diese Arbeiten auch dementsprechend teuer. Ein kommerzieller Gewinn ist daher nicht zu erwarten. Außerdem sinkt der Erlös für das gefällte Holz auch noch durch das Schadbild der kranken Bäume. Die Verfärbung des Kern-



Die Färbung des Kernholzes (dunkler Fleck in der Mitte des Stumpfes) ist ein Merkmal für den Pilzbefall.



Die kranken Bäume auf der Böschung gegenüber der Kegelanlage des Polizeisportvereins werden entfernt und nachgepflanzt. Auf dem Foto Stadtrat Willi Hauser (links) und Roland Raab (Leiter der Fachabteilung für Umweltschutz und Abfallwirtschaft).

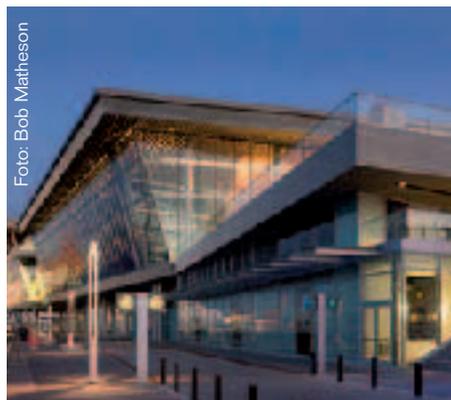
holzes ist ein Merkmal des Pilzbefalls. Solche Bäume sind nicht das gewünschte Ziel bei kommerzieller Waldnutzung. Außerdem hat die Stadt mit dem Eigentümer, dem Bistum Linz, einen Vertrag über die Eigenschaft als Erholungswald, also darf der Wald auch nicht kommerziell genutzt werden.

Steyrer Unternehmen in Kanada erfolgreich

Das nicht nur die Sportler bei den olympischen Winterspielen in Kanada erfolgreich waren, sondern auch heimische Firmen, zeigt sich beim **Vancouver Convention Center** (Foto), dem Medienzentrum in Vancouver, das mit dem **Platin-LEED-Zertifikat** ausgezeichnet worden ist. Das **Steyrer Unternehmen Eckelt Glas** war am Bau dieses Gebäudes beteiligt: es lieferte dafür rund 14.000 m² hochwärmedämmendes Funktionsglas. LEED (Leadership in Energy

and Environmental Design), das US-amerikanische System zur Klassifizierung nachhaltiger Gebäude, ist 1998 entwickelt worden. Zertifiziert werden nur Gebäude, die bestimmte Grundbedingungen des ökologischen Bauens erfüllen. Die Summe der erreichten Punkte entscheidet, wie das Gebäude bei der Zertifizierung eingestuft wird. Platin ist die höchste Stufe.

Foto: Bob Matheson



„Mehr Wissen, mehr Chancen“

- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

Schülerhilfe!

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pachergasse 1, Tel. 07252/45158
www.schuelerhilfe.at/steyr

myDSL

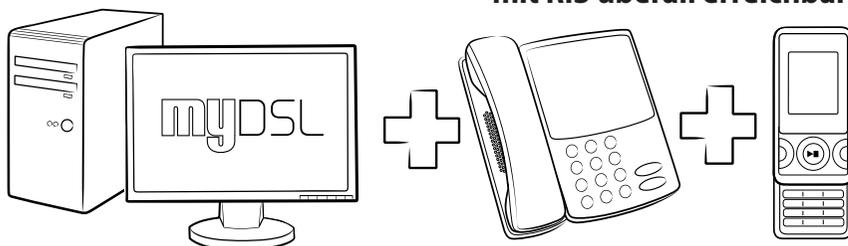
Internetsurfen
mit Heimvorteil
ohne Limits

**GRATIS VOR ORT
HERSTELLUNG**

RiS - Breitband Kombi

Ob draußen im Kalten oder drinnen im Warmen

- mit RiS überall erreichbar!



**Unbegrenzt Breitband Internet
+ Festnetztelefon + mobiles Telefon + gratis WLAN**

myDSL Breitband Internet
bis zu 8.192 / 768 kbit/s
unlimitierte Datenmenge
Gratis WLAN - Drahtlosverbindung

myFON light günstige Festnetztelefonie
YOUTALK Wertkartenhandy
um 4,9 Cent in alle Ö - Netze
und ab 3 Cent ins Ausland, Handy ab 39EUR

TIEFSTPREIS!

Da fängt selbst das Eis
zu brennen an!



9,90

inkl. MwSt./Monat
Preis gilt für die ersten 3 Monate, danach myDSL 19,90

Gleich informieren unter 07252/86186 - 0
oder im Internet auf www.ris.at

RiS GmbH
Internet - Lösungen und Dienstleistungen
Ing.-Kaplan-Gasse 1, 4400 Steyr



Die Umweltseite



Steyr putzt!



In den vergangenen drei Jahren haben viele Steyrerinnen und Steyrer mit ihrer aktiven Beteiligung bewiesen, wie wichtig ihnen eine saubere Umwelt ist. Deshalb findet die Reinigungsaktion „Steyr putzt“ auch heuer wieder statt.

Gemeinsam ist es möglich, dass alle unsere Naherholungsgebiete und grünen Oasen an einem Tag wieder sauber werden. Gleichzeitig ist es eine Chance, die Schönheit der Natur wieder neu zu entdecken.

Jeder hat die Möglichkeit, sich in seiner näheren Umgebung an dieser Aktion zu beteiligen und sich aktiv für die saubere Sache einzusetzen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Wir sind dabei!
Am Sa, 17. April 2010,
von 9 bis 13 Uhr.

Es wird fünf verschiedene **Treffpunkte** geben:

- **Promenade**
- **Taborland** – Mitarbeiter-Parkplatz
- **Unterhimmler Au** – bei der Schwarzen Brücke
- **Münichholz** – vor der katholischen Kirche
- **Stadtgut-Teiche**

„Ich würde mich freuen, wenn Sie die Aktion mit Ihrem Einsatz unterstützen. Jede Stunde, die Sie einbringen können, ist wertvoll“, appelliert Umwelt-Stadtrat Willi Hauser.

Bitte melden Sie sich unter der Steyrer **Telefonnummer 899-777** an, damit wir Ihren Einsatz koordinieren können.

Bei der Anmeldung erhalten Sie nähere Informationen. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen die Umweltberatung gerne zur Verfügung.



18. Sommerakademie der VHS



Die von der Volkshochschule (VHS) der Stadt veranstaltete **18. Steyrer Sommerakademie** bietet in der Woche vom **12. bis 16. Juli 2010** (bzw. der Bereich „Kreatives Schreiben“ von 12. bis 15. Juli 2010) an verschiedenen Veranstaltungsorten zahlreiche Möglichkeiten, sich künstlerisch und kreativ zu betätigen, Fähigkeiten zu vertiefen oder Neues auszuprobieren. Folgende Bereiche werden angeboten:

Kreatives Schreiben

Inhalte dieses Bereichs sind: Anregungen für die eigene Schreibe erhalten, kreative Schreibtechniken kennen lernen, an poetischer Metaphernbildung und individueller Stilfindung arbeiten sowie Grundkompetenzen der Sprechtechnik als Vorbereitung für die gemeinsame Abschlusspräsentation trainieren.

Leitung: Elisabeth Vera Rathenböck; Teilnahmegebühr: 243 Euro; Ort: VHS-Haus, Stelzhamerstraße 11



Elisabeth Vera Rathenböck ist freischaffende Autorin, Journalistin und Stimmtrainerin und führt seit 2004 regelmäßig Schreibwerkstätten und Impro-Theaterworkshops an Schulen durch.

Modellstudium und freie Bildfindung

Hell-Dunkel-Studien im Bereich zeichnerischer und malerischer Schwarz-Weiß-Techniken als Voraussetzung für Bildarchitektur, Bildraum und Komposition – zuerst am Still-Leben und danach am menschlichen Modell. Ziel ist, im Zusammenspiel der beiden Themen Still-Leben und menschliches Modell zu eigenen Kompositionen und Bildfindung zu gelangen.

Leitung: Steffen Fischer; Teilnahmegebühr: 379 Euro; Ort: Stadtmuseum Steyr, Grünmarkt 26



Steffen Fischer kommt aus Dresden und ist freischaffender Künstler. 1992 bis 1998 hatte er einen Lehrauftrag als künstlerischer Assistent an der Hochschule für Bildende Künste

Dresden und war 1998 und 2000 Kursleiter bei der Internationalen Dresdner Sommerakademie.

Radierwerkstatt

Die Technik des Radierens vermittelt Erich Fröschl in der Galerie Steyrdorf (Sierninger Straße 14). Neben dem Erlernen der handwerklichen Grundkenntnisse bietet der Bereich auch eine breite Möglichkeit der künstlerischen Aussage. Einblicke in diese mehr als 500 Jahre alte Drucktechnik mit historischen und künstlerischen Anmerkungen ergänzen den praktischen Arbeitsablauf. Teilnahmegebühr: 254 Euro



Erich Fröschl ist als freiberuflicher Maler und Druckgraphiker tätig und betreibt seit 1993 die Galerie Steyrdorf, in der schwerpunktmäßig Druckgraphik präsentiert wird.

Verschiedene graphische und malerische Techniken

Schwerpunkte dieses Bereichs sind das gemeinsame kreative Schaffen, die individuelle Weiterentwicklung der künstlerischen Fähigkeiten und das Finden des persönlichen bildnerischen Ausdrucks.

Leitung: Leopold Kogler und Reinhard Moser; Teilnahmegebühr: 282 Euro; Ort: VHS-Haus, Stelzhamerstraße 11



Leopold Kogler ist Präsident der Kunstvereine NÖ. Seine Arbeiten sind in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland zu sehen.

Reinhard Moser betreut den Schwerpunkt Zeichnung dieses Bereichs und leitete bereits zahlreiche Zeichen- und Malseminare in Steyr und Umgebung.



Werkschau am 16. Juli

Am **Fr, 16. Juli 2010**, finden **um 19 Uhr**, im Volkshochschulhaus (Stelzhamerstraße 11) die Präsentation von Werken der Sommerakademie-Teilnehmer sowie die Abschlusspräsentation des Bereiches „Kreatives Schreiben“ statt.

Porträt- und Aktzeichnen

„Zeichnen aus der Begegnung“ ist Thema dieses Bereichs mit dem Ziel, durch das Üben im Sehen und die intensive Zusammenarbeit mit Porträt- und Aktmodellen die Sinneswahrnehmungen zu schärfen und die reichhaltigen Möglichkeiten des Zeichnens zu verbessern.

Leitung: Hapé Schreiberhuber; Teilnahmegebühr: 404 Euro (inkl. Modellkosten); Ort: Schlossatelier Schloss Lamberg



Hapé Schreiberhuber gründete 2007 das Schlossatelier im Schloss Lamberg und ist Initiator des Styrburg-Festivals. 2009 war er Kursleiter bei der Internationalen Sommerakademie in Dresden.

Inhalt wird Form – Ideen in Speckstein

Speckstein ist aufgrund seiner Weichheit ideal geeignet, einer Inspiration Platz in der materiellen Welt zu verschaffen, um als Skulptur mit den Sinnen wahrgenommen zu werden. Ohne große körperliche Anstrengung lassen sich in bildhauerischer Arbeit das Sichtbare und Unsichtbare ausdrücken und somit nicht nur Fakten, sondern auch Gefühle offenlegen, um diesen eine „begreifbare“ Form zu geben.

Leitung: Christian Strutzenberger; Teilnahmegebühr: 294 Euro; Ort: VHS-Haus, Stelzhamerstraße 11



Christian Strutzenberger ist freischaffender Künstler im Bereich Malerei und Skulptur. Er ist Mitglied der Académie Européenne des Arts und der Kunstgruppe ART 64.

Information und Anmeldung zur Steyrer Sommerakademie:

im Büro der Volkshochschule, Stadtplatz 27, 3. Stock, Tel. 07252/575-342 oder -388 Dw., Fax: 07252/575-430, E-Mail: vhs@steyr.gv.at



GEWINNEN SIE...

1 von 7 Familienurlauben
für 2 Erwachsene & 2 Kinder mit
Wohnungsmiete für 14 Tage
Sommerpark
in Lustenau/Steiermark
und vieles mehr! ...

Frankenmarkter
das Beste für ganz Österreich

Für die ganze Familie ...
- beste Qualität
- geringe Preise und Versand
- 24h-Service
- 100% Zufriedenheit - Geld zurück

www.frankenmarkter.at



„So könnte Ihr
neues Badezimmer
aussehen ...“

... eine Empfehlung von
Franz Brandner
Fliesen- und Sanitärberater

VIELES SPRICHT FÜR DEN FLIESENMARKT STEYR ...

Küchenfliesen, Wand- Bodenfliesen, Innen-Außenfliesen, Dekorfliesen,
Mosaikfliesen, Terracottafliesen, **Badezimmerfliesen**, Fugenmasse,
Arbeitsmaterial, gute Beratung, besserer Service, Top-Preise, laufend
Angebote, **Verlegeservice**, Termintreue ... am besten Sie überzeugen
sich selbst!



FLIESEN-MARKT

FLIESENMARKT STEYR, Am Tabor,
Seifentruhe 1a (gegenüber Ford-Autohaus), 4400 Steyr, Tel. 07252/73615

MIT SCHLANKER FIGUR IN DEN SOMMER!

Figurella ist für alle Damen da, ob sie 3 oder 55 Kilo abnehmen
wollen, ob sie 18 oder 80 Jahre sind, gemeinsam schaffen wir das!

In 2 Monaten können Sie mit der Figurella Methode bis zu 10 kg abnehmen. Dieser schnelle Erfolg ist absolut realistisch und wird von vielen glücklichen Kundinnen Jahr für Jahr bewiesen.

Gewichtsverlust alleine formt noch keine Traumfigur. Oft ist für das Wohlbefinden im Bikini vor allem die gezielte Bearbeitung der Problemzonen und die Straffung ausschlaggebend. Deshalb legen wir bei Figurella auf die Beseitigung von schlaffem Gewebe mindestens ebenso viel Augenmerk wie auf den Kampf gegen die lästigen Kilos.



-7 kg
-56 cm

Frau Silvia Jesevar
hat bei Figurella 7 Kilo und
56 cm abgenommen!

**Rufen Sie gleich an
informieren Sie sich
und nehmen Sie ab!
Die Figuranalyse ist
kostenlos!**

www.figurella.at

Steyr, Stadtplatz 30
Tel. 0 72 52 / 454 12

Öffnungszeiten:
Mo-Do 10-20 Uhr
Freitag 10-16 Uhr



Figurella
INTERNATIONAL
Schlankheitsstudio für Damen

AKTUELL AUS UNSEREM ANGEBOT

2009 SR 6809/04

Englisch 2 - Kleingruppe

Beginn: 25.03.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 218,- / Kursbeitrag: € 310,-



2009 SR 6813/06

Spanisch 1 - Kleingruppe

Beginn: 13.04.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 278,- / Kursbeitrag: € 310,-



2009 SR 6100/02

Ausbildung der AusbilderInnen

Beginn: 30.03.2010, 18.15 Uhr

AK-Preis: € 304,88 / Kursbeitrag: € 394,-



2009 SR 6330/03

Körpermassage I Anfänger

Beginn: 15.04.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 128,88 / Kursbeitrag: € 155,-



2009 SR 6151/04

Englisch 1

Beginn: 09.04.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 108,- / Kursbeitrag: € 120,-



2009 SR 6437/02

Spanisch - Intensivtraining

Beginn: 19.04.2010, 08.00 Uhr

AK-Preis: € 238,99 / Kursbeitrag: € 265,-



2009 SR 1026/06

ECDL Core

Europäischer Computerführerschein

Beginn: 12.04.2010, 08.00 Uhr

AK-Preis: € 1.128,- / Kursbeitrag: € 1.125,-



2009 SR 1228/01

Adobe Photoshop Professional

Beginn: 20.04.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 333,- / Kursbeitrag: € 370,-



2009 SR 2330/10

Staplerführer/in

Beginn: 12.04.2010, 17.00 Uhr

AK-Preis: € 214,28 / Kursbeitrag: € 238,-



2009 SR 6555/03

Französisch 1 - Kleingruppe

Beginn: 04.05.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 273,- / Kursbeitrag: € 310,-



2009 SR 3143/02

Rechtskanzleilassistent/in

Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung

Beginn: 12.04.2010, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 611,- / Kursbeitrag: € 490,-



2009 SR B970/15

Mein Weg zur Berufsmatura

Beginn: 19.05.2010, 18.30 Uhr

Kostenlos! Anmeldung erforderlich!



Es gibt mehr als 10.000 Kursangebote am BFI OÖ!



Bildungsbonus = Sie erhalten bis zu 40% der Kurskosten, maximal jedoch 100 Euro pro Kursjahr zurück. Zusätzlich zum AK-Bildungsbonus erhalten Sie als AK-Mitglied den AK-Preis (10% Ermäßigung – max. Euro 75,-)

Chronik

Erinnerung an die Vergangenheit



Vor 100 Jahren

■ Wegen der Ermordung der 17-jährigen Gastwirtstochter Marie Keßler wird der 21-jährige Kommis Mayr vom Schwurgericht in Steyr zum Tod durch den Strang verurteilt.

■ Sitzung des Gemeinderates: Bürgermeister Lang teilt mit, dass aus der Verlassenschaft Spitalsky der Gemeinde 80.000 Kronen abgeführt wurden. Für die Erweiterung der Pfarrgasse werden weitere 180.000 Kronen testiert.

■ Für die Trassenrevision der elektrischen Bahn St. Florian – Steyr werden der 10. und der 11. März festgesetzt.

■ Am 6. März findet die Gründung einer Frauenortsgruppe der „Ostmark“ in Steyr statt. Obfrau wird Elsa Graßl, Weinhändlers- und Hausbesitzersgattin.

■ Bei den Gemeinderatswahlen in Steyr erringen die Deutsch-Nationalen einen glänzenden Erfolg.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1911

Vor 75 Jahren

■ Die Steyrer Pfadfinder veranstalten im Saale „Zum goldenen Pflug“ in der Sierninger Straße ein überaus gelungenes Faschingsfest, das unter dem Namen „Kirtog im Steyrtal“ abgehalten wird.

■ Eröffnung der 5. Lichtbilderschau der Steyrer Lichtbildnervereinigung im Glassalon des Zipfer Bierhauses, die bis 10. März dauert. Es sind 15 Autoren mit insgesamt 182 Bildern vertreten. Für die drei besten Bilder stiftet die Stadtgemeinde Preise, deren Verleihung einstimmig durch den Kulturbeirat erfolgen muss.

■ Am 13. März beginnt vor dem Linzer Schwurgericht der Prozess gegen den ehemaligen Bürgermeister von Steyr Franz Sichlrader und Genossen, die des Hochverrates im Zusammenhang mit den Februar-Unruhen in Steyr angeklagt sind. Der Prozess dauert drei Tage und endet mit einem Schuldspruch.

■ Am 20. März um die Mittagszeit lösen sich auf der so genannten Schlossleiten, dem von der Blumauergasse zum rechten Steyr-Ufer steil abfallenden Felshang, mächtige Gesteinsmassen in einer Längsausdehnung von etwa 60 Metern und stürzen unter großem Gepolter in den Steyr-Fluss.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1936

Vor 50 Jahren

■ Ein Farbfilm über Steyr und das Steyrtal als Werbung für die Eisenstadt wird vom Linzer Kulturfilm-Produzenten Harald Kicher gedreht. Der Filmfachmann, der bereits den Streifen über das Steyrer Krippel fertig gestellt hat, wird nun einen Farbfilm drehen, der in den Kinos als Vorspann laufen soll.

■ Der Stahlschnittmeister Richard Müller hat in mühevoller Arbeit einen Schlüssel für die Kölner Minoritenkirche hergestellt, in der sich das Grabmal des Gesellenvaters Kolping befindet.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1961

Vor 25 Jahren

■ Im Alter von 88 Jahren ist Frau Cäcilia Leberstorfer gestorben. Ihr Tod reißt eine Lücke in die Spieltradition des Steyrer Krippels, denn Frau Leberstorfer hat auch in der letzten Saison noch gespielt, so wie sie es 40 Jahre lang getan hat.

■ Kommerzialrat Wilhelm Ennsthaler, Buchhändler und Verleger in Steyr, seit 30 Jahren auch als Funktionär in der Kammerorganisation tätig, erhält von Landeshauptmann Dr. Josef Rattenböck „Das goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich“.

Quelle: Steyrer Kalender 1986

Vor 10 Jahren

■ Notschlafstelle ist gesichert: Die Stadt kauft ein neues Gebäude. Die Errichtung der Notschlafstelle wird von der Stadt Steyr und dem Verein Wohnen zur Verfügung gestellt. Die Bewohner der Notschlafstelle sind normalerweise Menschen, die kurzfristig – oft durch familiäre Probleme – in eine Notsituation geraten sind.

■ Biennale-Preis für Edith Kerbl: Bei der Biennale 1999 in Florenz wird das Keramikwerk „Der staunende Engel“ von einer internationalen Jury mit dem 4. Preis betraut.

Beim Öffnen der von einer Spedition nach Hause zurückgebrachten Kiste entdeckt die Künstlerin ihr Werk jedoch in Scherben.

■ Rotkreuz-Helfer machen Steyr vom 17. bis 26. März zum Zentrum für klares Wasser. Der Chemiker DI Dr. Wolfgang Stöckl von der Steyrer Rotkreuz-Dienststelle hält für Kolleginnen und Kollegen aus ganz Österreich einen Kurs über Trinkwasseraufbereitung ab.

■ Die neue Kirche am Resthof kostet 37 Millionen Schilling und wird dem Heiligen Franz von Assisi geweiht. Durch Besuchertouren, die Pfarrer Essl persönlich durchführt, will er das Kirchenprojekt vorstellen und das soziale Problem in diesem Stadtteil verbessern.

■ Die Schriftstellerin Marlen Haushofer lebte seit 1947 mit ihrer Familie in Steyr und schrieb hier Romane und Erzählungen. Trotz vieler Auszeichnungen gelang ihr zu Lebzeiten nie der große Durchbruch. Zwölf Jahre nach dem Tod bewirkt ein Gedenkabend am Gymnasium Werndlpark eine erste Haushofer-Renaissance.

Quelle: Jahrbuch des Stadtarchivs Steyr, 2010



Foto: Sammlung Stadtarchiv Steyr

Vor 50 Jahren

Der Gsangsteg war vom August-Hochwasser 1959 mitsamt der Gasleitung und den Telefonkabeln weggerissen worden. 180 Pioniere der Pioniergruppe Klosterneuburg bauen unter dem Kommando von Major Lauffer in vier Tagen eine 54 Meter lange und zwei Meter breite Fußgängerbrücke, die am 6. März 1960 feierlich übergeben wird.



Foto: Paul Hamm GmbH

Siegerehrung der 20. Blumenschmuck-Aktion – auf dem Foto (v. l. n. r.) sitzend: Hedwig Putz, Hermine Jakob, Elfriede Brameshuber, Michaela Gruber, Anneliese Holzer und Maria Fischer; hinten Engelbert Huber (Obmann Siedlerverband Fischhub), Vizebürgermeister Gerhard Bremm, Irmtraud Riener (Magistrat Steyr, Abteilung kommunale Dienstleistungen), Bürgermeister Gerald Hackl, Elisabeth Angerer-Schmid (Gärtnerei Angerer) und Johann Wieser von der Stadtgärtnerei.

Blumenschmuck-Aktion: Siegerin mit Rekord-Ergebnis

Rekordergebnis bei der 20. Steyrer Blumenschmuck-Aktion: Elfriede Brameshuber aus der Retzenwinklerstraße holte sich mit der höchstmöglichen Punktzahl den Sieg in der Kategorie Siedlungshäuser. Auf den Plätzen folgten Hermine Jakob (Kleinraminger Straße) und Hedwig Putz (Goldhanstraße, Gleink). In der Kategorie Geschäfts- und Wohnhäuser gewann Michaela Gruber (Haidershofner Straße) vor Anneliese Holzer (Neustifter Haupt-

straße) und Maria Fischer (Ölberggasse). Bürgermeister Gerald Hackl dankte allen Teilnehmern für ihr Engagement. „Man braucht sehr viel Mühe und sehr viel Liebe, um diese wunderschönen Arrangements zu schaffen“, sagte er. Engelbert Huber vom Siedlerverband unterstrich den Zweck der Blumenschmuck-Aktion: „Wir freuen uns, wenn wir dazu beitragen können, die Stadt zu verschönern.“

Fastensuppenaktion des Rotary Clubs

Die inzwischen zur Tradition gewordene Fastensuppenaktion des Rotary Clubs (RC) Steyr findet heuer am **Sa, 27. März**, statt. Wie in den vergangenen Jahren schenkt der RC Steyr auch heuer auf dem Steyrer Stadtplatz **von 10 bis 13 Uhr** Suppe aus. Zusammen mit den Geldern zahlreicher Sponsoren aus der Steyrer Wirtschaft wird

der Reinerlös heuer in die Herausgabe eines Stadtführers für Menschen mit Beeinträchtigung fließen. Dieses Werk, das in den nächsten Wochen erscheint, wird einen ausführlichen Überblick über das Angebot der Steyrer Region an diese Bevölkerungsgruppe bieten.

Stadt unterstützt Schwimmschule

Die Stadt Steyr will auch heuer wieder den Verein der „Freunde der Schwimmschule“ unterstützen, damit die Schwimmschule, das älteste Arbeiterbad Europas, erhalten bleibt. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat für den Betrieb sowie für Investitionen insgesamt 130.800 Euro freizugeben und sogenannte lebende

Subventionen zu genehmigen (die Lohnabrechnung soll vom Magistrat, der Schwimmschulbetrieb kostenfrei von den Stadtwerken durchgeführt werden). Die Steyrer Schwimmschul-Freunde sind Eigentümer des Bades.

Wir gratulieren

Den 101. Geburtstag feierte

Maria Wurm, Leharstraße 24 (APM)

Den 96. Geburtstag feierte

Franziska Eisner, Färbergasse 7

Den 95. Geburtstag feierte

Auguste Obermayr, Posthofstraße 6

Den 90. Geburtstag feierten

Hildegard Braun, Kopernikusstraße 18
 Eleonore Neubacher, Peuerbachstraße 2
 Adalbert Zeilinger, Wagnerstraße 10
 Franz Gegenleitner, Schumannstraße 22
 Friederike Thanhofer, Lohnsiedlstraße 40
 Helene Schnell, Schlüßlsmayrstraße 81
 Auguste Marx, Stifterstraße 13
 Margarete Eberl, Leharstraße 24 (APM)
 Anna Patzelt, Leharstraße 24 (APM)
 Elisabeth Winkler, Leharstraße 24 (APM)
 Anna Maria Pröckl, Goldbacherstraße 29
 Anna Kierer, Leharstraße 24 (APM)
 Maria Busek, Rooseveltstraße 17
 Stefania Eigelsreiter, Rooseveltstraße 19

Vorträge in den Seniorenklubs



„Biografiearbeit mit Senioren – erinnern und erzählen“ mit **Ulrike Gruber**

Do, 25. März, 14.30 Uhr, SK Resthof

Filmvorführung „Kalabrien“ von **Gert Pitsch**

Di, 6. April, 14.30 Uhr, SK Tabor

Fr, 9. April, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Powerpoint-Präsentation „Ägypten – Die Wiege der Zivilisation“ von **Konsulent Hans Esterbauer**

Mo, 12. April, 14.30 Uhr, SK Resthof

Di, 13. April, 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 14. April, 14.30 Uhr, SK Münchenholz

Do, 15. April, 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Fr, 16. April, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

„Biografiearbeit mit Senioren – erinnern und erzählen“ mit **Ulrike Gruber**

Do, 22. April, 14.30 Uhr, SK Resthof

Sparen Sie jetzt doppelt!

Kommen Sie jetzt zu uns ins Geschäft und überzeugen Sie sich selbst.

**ELEKTRO
FACHMARKT**
Mitterhuemer



-100,- EURO



Miele

**Waschautomat Eco
W 6000 WPS**

Patentierter 1-7 kg Miele
Schontrommel, 1.600 U/min,
besonders sparsam dank
Mengenautomatik,
sehr leiser PROFI Motor,
Trommelbeleuchtung.

statt 1.199,-

mit Gutscheine

949,-



AEG

**Gefrierschrank
Arctis 60190 GS**

Nutzhalt 164 Liter,
5 transparente Laden,
1 große Maxibox,
Tür-Anschlag
wechselbar.

Energie-
Effizienz-
Klasse **A++**



statt 549,-

mit Gutscheine

499,-

Mitterhuemer
Unternehmensgruppe

AUTOMATION
Mitterhuemer

**KUNDEN
DIENST**
Mitterhuemer

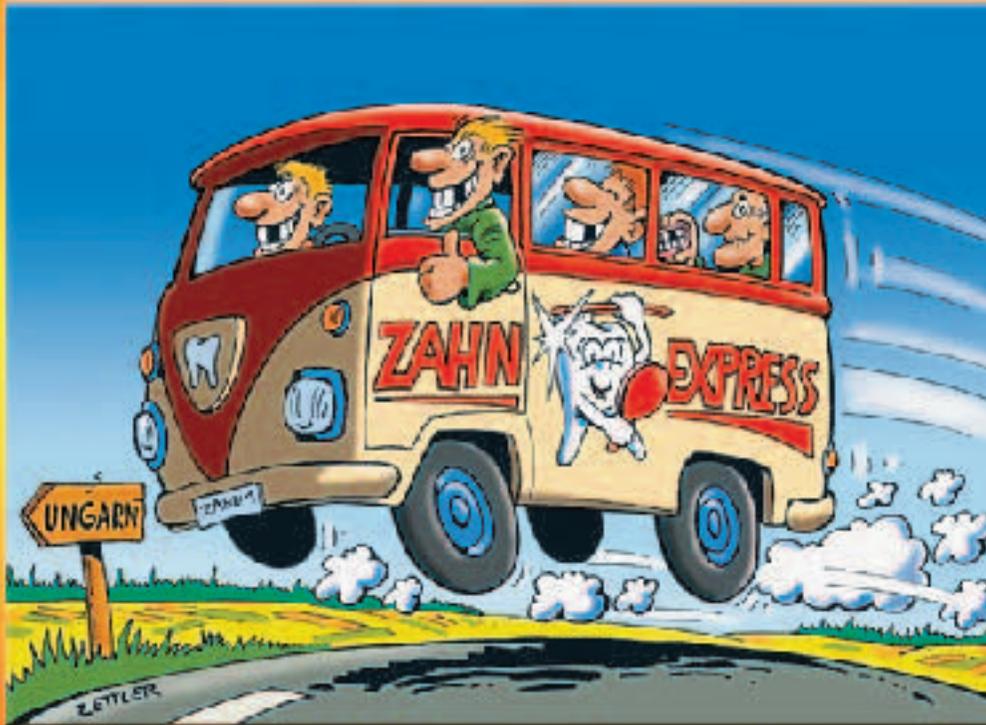
Mitterhuemer
**ELEKTRO
TECHNIK**

ERDWÄRME
Mitterhuemer

4400 Steyr, Ennsner Straße 31a
www.mitterhuemer.at

ZAHNTAXI nach UNGARN

Eine Initiative des Österreichischen Gesundheits Clubs "OGC"



Mittwoch
31. März 19 Uhr
ZAHN - INFO
Stammtisch
mit
Willi Kothgassner

Tel. Anmeldung
erforderlich !!

ZahnTaxi Steyr-Gleink (im Postamtsgebäude) Tel: (07252) 77677 21



 **STRASSER**

UNVERGÄGLICHER
STEIN DER ERINNERUNG

STRASSER Steine GmbH
4400 Steyr, Industriestraße 12
Tel. 0664/824 74 25
steyr@strasser-steine.at
www.strasser-steine.at

Alles im *grünen* Bereich

Bauen und renovieren mit dem
KlimaKredit und Umweltbonus bis zu Euro 600,—

 **Bank Austria**
UniCredit Group

Seitenstetten – eine moderne Wohnanlage in zentraler Lage und hochwertiger Ausstattung. Durch das Mietkauf-Modell ist es nahezu jedem möglich, sich den Traum vom Eigenheim zu erfüllen.

Wir beraten Sie gerne in allen Finanzierungsfragen – rufen Sie uns an!

HEIMAT ÖSTERREICH

Seitenstetten – Wohnen im Ortszentrum

- Wohnungen von 52 - 93 m² und Reihenhäuser
- Geschäfte und Ordinationen
- EG-Wohnungen mit Garten
- Mitten im Ortszentrum
- Aufzug und Tiefgarage

Übergabe:
25. März 2010



BEISPIELE WOHNZUSCHUSSMODELLS 2010

Beispiel 1:

- 1 Person
 - € 800,- mtl. Nettoeinkommen
 - ca. 50 m² Wohnung
- ➔ **Zuschuss ca. € 275,-**

Beispiel 2:

- 3 Personen (2 Erwachsene + 1 Kind)
 - € 1.900,- mtl. Nettoeinkommen
 - ca. 70 m² Wohnung
- ➔ **Zuschuss ca. € 146,-**

Beispiel 3:

- 4 Personen (2 Erwachsene + 2 Kinder)
 - € 2.200,- mtl. Nettoeinkommen
 - ca. 80 m² Wohnung
- ➔ **Zuschuss ca. € 125,-**

Ihren persönlichen Wohnzuschuss können Sie auf der Homepage der NÖ Landesregierung unter <http://www.noel.gv.at/Bauen-Wohnen/Wohnen.html> berechnen.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Petra Zimmerl

Tel.: 01 / 9 82 36 01-633
petra.zimmerl@hoe.at

Wir realisieren in Niederösterreich viele weitere interessante Projekte, die ebenfalls gefördert werden.

Sprechen Sie uns an! Wir informieren Sie gerne über Ihre Finanzierungsmöglichkeiten und zeigen Ihnen Ihren persönlichen Weg zum Eigenheim auf.

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Thomas Christl erteilt am **Do, 25. März**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von **14 bis 17 Uhr** im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt.

Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800).

Nächster Termin: Do, 29. April

Volksanwältin hält Sprechtag ab

Volksanwältin Mag. Terezija Stoisits hält am **Mi, 28. April, ab 10 Uhr** in der Bezirkshauptmannschaft Steyr, Spitalskystraße 10a (1. Stock, kleiner Sitzungssaal), einen Sprechtag ab. Interessierte können sich dafür **anmelden:** Volksanwaltschaft, Singerstraße 17, Postfach 20, 1015 Wien, Tel. 0800/223223-121 oder 01/51505-121, E-Mail: vac@volksanwaltschaft.gv.at.

Treffpunkt Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at

- **Fr, 19. 3., 19 Uhr:** „Spaß und Freude am Laufen“ – Vortrag von Mag. Florian Reiter.
- **Sa, 27. 3., 9–17 Uhr:** „Einstimmung auf die Kar- und Ostertage“ mit SR. Huberta Rohmoser (Anmeldung).
- **Mi, 7. 4., 9 Uhr:** „Die Perlen des Glaubens – den Glauben neu entdecken“ mit Dr. Stefan Schlager; **19.30 Uhr:** „Pilgern in Österreich - Der Jakobsweg von Wolfsthal bis Feldkirch“ – Vortrag von Anneliese Schumm-Flaschker.
- **Ab Sa, 10. 4., 10–11.45 Uhr:** „Spaß und Freude am Laufen“ mit Mag. Florian Reiter (Anmeldung).
- **Di, 13. 4., 19.30 Uhr:** „Was bin ich mir selbst wert?“ – Vortrag von Mag. Dr. Andrea Höbl.
- **Ab Mi, 14. 4., 19.30 Uhr:** „Yoga und Englisch lernen“ 7 Abende mit Mathew Docherty (Anmeldung).
- **Fr, 16. 4., 13–17 Uhr:** Pflanzen- und Samentauschbörse.
- **Sa, 17. 4., 19.30 Uhr:** „Das Hohelied der Liebe“ – Vortrag von Herwig Strobl und Johanna Magdalena Haslinger.
- **So, 18. 4., ca. 19.20 Uhr** (nach der Abendmesse): „Sonntag – Abend – Klänge“. Felix Hornbacher spielt Werke von J. S. Bach, F. Schmidt und Th. D. Schlee.

Blumenmarkt auf dem Stadtplatz

Das Steyrer Marktamt organisiert am **Sa, 17. April, von 8 bis 13 Uhr** wieder einen Blumenmarkt rund um den Leopoldbrunnen auf dem Stadtplatz. Sieben Gärtnereien nehmen daran teil und präsentieren

verschiedene Produkte. Die Gärtner geben den Besuchern auch fachmännische Tipps. Außerdem gibt es eine Tombola, die Verlosungen finden um 10 und 11 Uhr statt.



Bauberatung entfällt im April

Im April findet keine Bauberatung statt. Am **Mo, 3. Mai**, steht Arch. DI Hermann Proyer **von 14 bis 17 Uhr** (Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101) für kostenlo-

se Bauberatung zur Verfügung. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr beim Stadtservice des Magistrates Steyr (Tel. 575-800).

Museum Arbeitswelt

Wehrgrabengasse 7
Tel. 77351-14, -15, -16
www.museum-steyr.at



Bis 17. Dezember Di–So | 9–17 Uhr

Dauerausstellung **working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung**
Entwicklung, Mechanismen und Funktionsweisen der Globalisierung, ihre Chancen, aber auch ihre Grenzen und Bedrohungen werden in Bildern, Tönen, Texten, Videos und Kunstinstallationen erfahr- und erlebbar gemacht.

15. April bis 9. Mai Di–So | 9–17 Uhr

Sonderausstellung **Ohne Glanz und Glamour – Prostitution und Frauenhandel im Zeitalter der Globalisierung**
Diese Ausstellung ist ein weiterer Schwerpunkt zum diesjährigen Jahresmotto Armut – Macht – Konflikte. Die Globalisierung zeigt sich auch in der Prostitution. Immer mehr Ausländerinnen sind im Sexgewerbe tätig, viele von ihnen unter Zwang. Frauenhandel ist eine moderne Form der Sklaverei und kann daher von unserer Gesellschaft nicht toleriert werden. Die Wanderausstellung von „Terre des Femmes“ macht Aspekte dieses Tabuthemas sichtbar, um darüber eine intensive öffentliche Auseinandersetzung in Gang zu setzen.

Bis 17. Dezember Di–So | 9–17 Uhr

Politikwerkstatt DEMOS

Die Politikwerkstatt DEMOS bietet facettenreiche Inhalte mit breiten Möglichkeiten zur (demokratie-)politischen Bildung. Inhalts- und Raumkonzept bauen auf den zentralen Prinzipien der Demokratie – Freiheit, Gleichheit, Solidarität, Sicherheit und Partizipation – auf.

14. April Mi | 15 Uhr

Nicht ohne uns: Frauentreffs 2010 Ohne Glanz und Glamour

Frauenspezifischer Rundgang durch die Sonderausstellung „Ohne Glanz und Glamour“. Veronika Almer, Therapeutin, Lebensberaterin und Feministin, begleitet durch die Ausstellung, informiert und gibt vor allem Raum für intensiven Austausch. Die Teilnahme ist kostenlos; Kinder sind herzlich willkommen.

Gemeinderat tagt am 18. März

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 18. März, um 14 Uhr** statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5
Tel. 48542 | www.aku-steyr.com



18. März Do | 20 Uhr

Figurentheater mit Musik

Zinnober – heiratet, liebt euch, hungert zusammen!

Ein Feenzauber ist es, der einen missgestalteten jungen Mann überall, wo er hinkommt, überaus attraktiv erscheinen lässt. Mehr noch: Alle großen Leistungen, die in seiner Gegenwart von anderen erbracht werden, rechnet man ihm zu. Dieser Zauber, der offensichtlich aus Mitleid geschieht, bringt allerdings zunehmend Verwirrung in die Gesellschaft. Und er löst ein Spiel um Macht, Ohnmacht, Liebe und Verzweiflung aus. Tobias Rank und das TheaterGeist greifen den Stoff auf und bringen ihn mit den sarkastischen heiteren Gedichten des deutschen Lyrikers Robert Gernhardt in Verbindung.

20. und 21. März

Sa, So | jeweils 15 Uhr

TheaterGeist & Tobias Rank

Froschkönig – eine Revue für alle Glückssucher

Theater für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene. „Der Weg zum Glück“: Das ist der Titel jener beliebten Fernseh-Show, die Charlotte und Klavierspieler Heinrich höchst erfolgreich präsentieren. Mike: So heißt der singende Frosch, der Charlotte und Heinrich als tierisch sympathischer Showmaster zur Seite steht. Als das Trio zum 100. Mal antritt, um „Der Weg zum Glück“ zu moderieren, nimmt die Show allerdings einen ungeahnten Verlauf. Mike der Frosch hat nämlich einen Wunsch, und Charlotte und Heinrich lassen sich überreden, ihm diesen Wunsch zu erfüllen. Annegret Geist und Tobias Rank präsentieren die bezaubernde Geschichte einer Liebe, die sich tatsächlich auch erfüllt. Veranstaltungen für Schulklassen: Fr, 19. März, und Mo, 22. März, jeweils um 9.15 und um 10.30 Uhr

Infos und Anmeldungen im AKKU unter Tel. 07252/48542.

25. März

Do | 20 Uhr

Konzert

Haig-Yazdjan-Trio



Haig Yazdjan (Bild), in Syrien aufgewachsener Armenier, lebt und wirkt seit mehr als 20 Jahren in Griechenland. Tradition ist für ihn lebendige Kreativität, und seine

Musik erzeugt bei seinen Zuhörern unmittelbar die Bilder des mediterranen Südens. Er ist ein begnadeter Oudvirtuose, Dichter,

Kultur im Gasthaus

Im Gasthaus Seidl-Bräu (Haratzmüllerstraße 18, Tel. 41700) finden jeweils um 20 Uhr folgende Veranstaltungen statt:

■ **Di, 23. 3.: Fresch:** Der Zauber akustischer Gitarren. Im Mittelpunkt stehen akustische Gitarren, die jeder der drei Musiker (Erich „Esch“ Schacherl, Florian „Floh“ Kargl, Robert Polsterer) auf seine eigene Art zu spielen versteht und die sich bei „Fresch“ zu einem eindrucksvollen Spektrum an Spieltechniken und Stilen verbinden.

■ **Di, 30. 3.: Ilse Riedler:** Strange ahead. Das Quartett (I. Riedler, J. Lackner, I. Oberkanins, L. Knöfler) wurde im Frühjahr 2007 gegründet und formierte sich sehr schnell zu einer ausdrucksstarken und dynamischen Band. Der Verzicht auf ein Harmonieinstrument zugunsten von Percussion ist ungewöhnlich und erweitert das Klang- und Groovepotential.

■ **Di, 6. 4.: Blue Champagne** – Fine music. Drei Musiker, acht Instrumente, eine beeindruckende Stimme: Manfred Grillenberger, Volkhard Iglseider, Andreas Luger.

■ **Di, 13. 4.: dRittbrett** – Gitarre spielen viele. Klavier auch. Aber Gitarre spielen, Klavier spielen und dreistimmig singen? Ursula Mühllechner, Reinhard Prinz und Reinhard Pichler singen und spielen Lieder von Norah Jones und Ray Charles, Joe Cocker, Eric Clapton, Crosby, Still Nash & Young bis zu Austropop und Jazz.

■ **Di, 20. 4.: Ritmo de Latinoamerica** – mit Carlos Haidecker und Roberto Morales. Der Argentinier Roberto Morales ist an den Saiten und mit seiner unverwechselbaren Stimme ein exzellenter Botschafter der lateinamerikanischen Musik. Carlos Haideckers breites musikalisches Spektrum erstreckt sich von brasilianischer Musik, Flamenco, Chansons, Jazz bis zu Popular-Standard.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426, www.baerentreff.at



■ **Do, 25. 3., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15.30 und 16.30 Uhr:** „Die verschwundenen Hühner“ – Kasperltheater für Kinder ab 2,5 Jahren (Anmeldung).

■ **Sa, 27. 3., 9.30 Uhr:** Väterfrühstück.

■ **Do, 8. 4., 10 Uhr:** Babytag – Babymassage; **15.30 Uhr:** „Wer fürchtet sich vorm schwarzen Hund?“ - ein Treffen mit Sabine Berger und Therapiehund Adam (Anmeldung).

■ **Di, 13. 4., 18 Uhr:** Geburtsvorbereitungskurs – 7 Treffen mit Gudrun Schloßgangl (Anmeldung).

■ **Do, 15. 4., 9.30 Uhr:** Babytag - Stillen und Ernährung; **15 Uhr:** Werknachmittag; **15 Uhr:** „One, two, three, let's go!“ – Englische Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 2 bis 4 Jahren, 8 Treffen mit Mag. Nicole Dorfer (Anmeldung).

■ **Ab Mi, 21. 4., 19 Uhr:** Kinderbetreuungsseminar für Omas, Opas, Tanten, Onkel, interessierte Eltern und Personen mit mehr als 21 Jahren, 8 Einheiten mit Gudrun Zachhuber und Angelika Klee.

Komponist, Multiinstrumentalist und Sänger. In seinen Kompositionen vermischt Haig Yazdjan mediterrane Musik mit armenischer, griechischer und arabischer Musik.

15. April

Do | 20 Uhr

Kabarett mit Wolfgang Feistritzer

Kärnten. What else!

Die gewichtigere Hälfte des Kärntner Duos Winkler/Feistritzer eröffnet mit seinem ersten Soloprogramm jenes Humorfestival, das heuer anlässlich „25 Jahre Akku“ für grenzenloses Lachen sorgen wird. Als Steirer Simon Tupping, der der Liebe und eines geschenkten Hauses wegen Kärntner wurde, erlebt er zwar nicht die Hölle auf Erden, aber ein Vorgeschmack auf das Fegefeuer ist das schon, wie er feststellen muss. So blickt Feistritzer schonungslos hinter den Vorhang, der Kärnten umgibt, und schont

dabei weder die Kärntner noch seinen Schwiegervater.

18. April

So | 15 Uhr

Theatro Piccolo & Iyasa (Zimbabwe)

Umntwana Africa

Kindertheater für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene. Umntwana: In der Sprache der Ndebele, die in Zimbabwe zu Hause sind, heißt das Kind. Das Stück Umntwana Afrika erzählt also von einem afrikanischen Kind, und zwar von einem, das sehr tapfer sein muss. Umntwana soll nämlich die Ziegenherde seines Vaters hüten und plötzlich taucht ein Rudel wilder Hunde auf. Wie Umntwana die Hunde aber in die Flucht schlägt, das wird ziemlich lustig. Das Stück wird vom Theatro Piccolo gemeinsam mit zehn afrikanischen Tänzern aufgeführt.

Einkaufen ohne Stress!

W **LANGES**
D **NACHT** **D**
TISCHLERS

Jeden 1. Freitag im Monat
bis Mitternacht geöffnet!

Wir bitten Sie um rechtzeitige
Terminvereinbarung unter **07252/71 071**
Mehr Informationen finden Sie auf
www.tischlerei-hackl.at

F. Hackl GmbH, A 4400 Steyr, Resthofstr. 28, Tel. 07252/71071, Fax. 07252/71072-14, Email: office@tischlerei-hackl.at

© startbox.at

TOP-EVENT im



...komm lass kessel'n!
STEYR, Wolfenstraße 29
www.hexenkessel.at

Mi. 24. März

TRAVESTIE-SHOW

mit den „Manne“quins



DRUCKMEDIA

druck | stempel | plakate

Wir sind
auch **Stempel-**
fachhändler
von **TRODAT**
& **COLOP**



STEYR, Bahnhofstrasse 14 - Tel.: 07252/54735

Mobil 0699/17871700



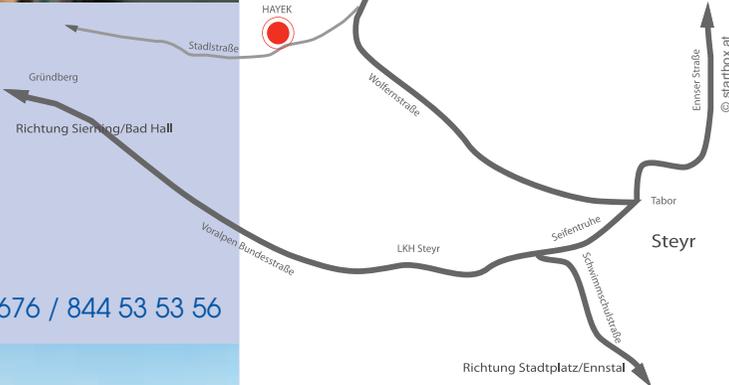
Sparen Sie bis zu **€ 500,-**
bei Ihrer Kfz-Versicherung

EFM – mit über 50

Standorten die Nr. 1

in Österreich

Wir bieten Ihnen als regionaler Fachbetrieb das komplette **Abhol-, Reparatur-, und Montage-Service** in Steyr und Steyr Umland auf alle Glasteile. Isolierglasaustausch bei allen Fenstern (Internorm, Actual, Reform etc.)



GLAS VOR ORT

Soforthilfe 0676 / 844 53 53 56

GLASEREI
GLASBAU
DUSCHEN
GLASTÜREN
ACRYLGLAS
REPARATUREN



HAYEK
project gmbh

Stadlstraße 4, A-4523 NEUZEUG, www.hayek.at
Tel.: 07252/ 736 25, Fax DW 40, office@hayek.at

Lass Dich verzaubern

Ford Fiesta black&white magic

- Klimaanlage ● CD-Radio
- getönte Seitenscheiben
- 4 Winterkomplettäder
- Mobiltelefonvorbereitung mit Bluetooth-Schnittstelle und Sprachst.
- Bordcomputer ● Alufelgen
- Nebelscheinwerfer ● Zentralverriegelung mit Fernbedienung, uvm



jetzt ab magische **11.990,-¹⁾**
oder **139,-²⁾** monatlich

4 JAHRE* GARANTIE

Feel the difference



Ökoprämie verpasst? Kein Problem



Ford Fusion ecosport ab 13.700,-³⁾

- Klimaanlage
- Audiosystem 6000CD
- Lederlenkrad
- Ökoprämie XL **1.500,-⁴⁾**

4 JAHRE* GARANTIE

Feel the difference



Symbolfotos | Fiesta black & white magic 1,25l, 44kW/60 PS, 3-türer, Kraftstoffverbrauch: 5,5 l/100km, CO₂-Emission 127g/km. 1) Netto-Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung), inkl. MwSt, NoVA und 4 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partner. 2) Leasingrate inkl. MwSt, 20% Anzahlung, 36 Monate Laufzeit, 10.000 km/p.a., zuzüglich Bearbeitungsgebühr und gesetzl. Vertragsgebühr. 3) Aktionspreis Fusion ecosport 1.4 180 PS (beinhaltet Händlerbeteiligung) inkl. MwSt., NoVA, und 4 Jahre Garantie reduziert um 4) Ford Ökoprämie XL. Die Ökoprämie XL ist gültig auf lagernde Fahrzeuge solange der Vorrat reicht. *Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 80.000 km. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Ihre Verkaufsberater vom Autohaus Steyr-Tabor



Sebastian Riener, René Käfer und Günter Berger

Feel the difference



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
27. 3.	14 Uhr	Kegeln	ASKÖ Steyr Sportkegeln Damen 1 KSV Wiener Linien	Kegelsportzentrum Steyr-Münichholz
10. 4.	14 Uhr	Kegeln	KSG GFM Steyr Herren 1 ESV Leoben	Kegelsportzentrum Steyr-Münichholz

Veranstaltungsvorschau

24. April	Wassersport	Saisoneroöffnung Steyrer Wassersportvereine	Stadtplatz/Fußgängerzone
2. Mai	Stocksport	Bezirksmeisterschaft Herren	Sportanlage Rennbahn/Eishalle
22. Mai	Stocksport	EURO-Turnier SV Forelle Steyr Stocksport	Sportanlage Rennbahn/Eishalle
29. Mai	Stocksport	Seiwald-Cup SV Forelle Steyr Stocksport	Sportanlage Rennbahn/Eishalle
26. Juni	Stocksport	Bezirksmeisterschaft Zielbewerb	Sportanlage Rennbahn/Eishalle
2./3. Juli	Volleyball	Euroliga-Länderspiele Österreich gegen Türkei	Stadhalle Steyr
14.–18. Juli	Turnen	Landesturnfest des ÖTB Oberösterreich TV Steyr 1861	Rennbahn/Turnvereinhalles/Stadhalle

Fit mit den Steyrer Kneipp-Freunden

Der Kneippbund (Brucknerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden Mi 9–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

- **Mi, 24. 3., 16 Uhr**, Gasthof Pöchhacker: „Entschlacken mit Kräutern“ – Gesundheitsvortrag von Karoline Postlmayr.
- **Do, 25. 3.:** Frühlingswanderung Kronstorf/Sacher. Abfahrt um 10.02 Uhr ab Steyr Busbahnhof bis Dietachdorf/Wirt im Feld oder um 11.02 Uhr bis Kronstorf/Plaik. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 38040).
- **Do, 1. 4.:** Wanderung in Molln/Steinköpfel. Treffpunkt um 9 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277).
- **Do, 8. 4.:** Wanderung in Weistrach/Ortner. Abfahrt um 12.15 Uhr ab Steyr Busbahnhof bis Kürnberg Ort oder 12.45 Uhr bis Weistrach. Infos: Steffi Wührleitner (Tel. 43125).
- **Do, 15. 4.:** Wanderung Kneippweg/Kürn-

berg. Abfahrt um 10 Uhr ab Stadtbadparkplatz (Fahrgemeinschaften vereinbaren). Infos bei Rudolf Patzelt (Tel. 86333 oder 0664/7923212).

■ **Singen und Spielen** – die nächsten Termine: Mi, 7. April, 12. Mai und 9. Juni um 16 Uhr im Gasthof Pöchhacker (Karten und Brettspiele mitbringen). Infos bei Adolf Gundersdorfer (Tel. 83522).

■ **Radfahren in der Umgebung von Steyr:** bei Schönwetter ab 20. April jeden Dienstag ab 13.30 Uhr. Treffpunkt bei der Tabor-Apotheke. Sportradfahren (Di um 13.30 Uhr), Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277) und Walter Riha (Tel. 44183). Genussradfahren (bei Bedarf) jeden Dienstag um 13.30 Uhr – Infos bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714).

■ **Nordic Walking für Anfänger und Fortgeschrittene:** jeweils Montag – die nächsten

Termine: 22. 3. um 15.30 Uhr, 12., 19. und 26. 4. jeweils um 17 Uhr. Genaue Infos bei Helmi Weissenlechner (Tel. 46236) oder Gerti Bergmayr (Tel. 0676/6274247).

Schallschutz-Mauer bei der Skaterhalle

Bei der Skaterhalle am Rennbahnweg wird nun eine 2,5 Meter hohe und 45 Meter lange Schallschutz-Mauer gebaut. Der Stadtsenat genehmigte dafür 28.000 Euro. Die Schallschutz-Mauer wird laut Experten den Lärm aus der Skaterhalle so weit schlucken, dass die Anrainer wieder ihre ursprüngliche Lebensqualität zurückbekommen.

Ostereierschießen für bedürftige Kinder

Bereits zum 4. Mal veranstaltet die Schützengesellschaft Steyr das so genannte **Ostereierschießen**. Am **26., 27., 29. und 30. März** kann man jeweils **von 14 bis 19 Uhr** im Schützenkeller der Schützengesellschaft (Ahrerstraße 1a) sein Geschick im Schießen mit dem Luftgewehr testen. Mit dem Reinerlös werden Schulsachen und Kleidung für hilfsbedürftige Kinder in Steyr gekauft.

Und so funktioniert das Ostereierschießen: Für jeden Volltreffer im schwarzen Bereich der Scheibe gibt es ein bunt gefärbtes Osterei, ein „Zehner“ ergibt zwei Ostereier. Es wird „stehend frei“ geschossen, Jugendliche bis 15 Jahre, Männer ab 55 Jahren und Frauen können „stehend aufgelegt“ schießen. Drei Schuss kosten 1,50 Euro. Auch Gruppen sind eingeladen, bei der Veranstaltung bei einem Wettschießen gegeneinander

anzutreten. Anmeldung (für Gruppen ab 10 Personen) unter Tel. 07227/6686. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. **Nähere Infos** erhält man über die Homepage: <http://sg-steyr.sportschiessen.at/>

Subvention für Sportvereine

Der Stadtsenat hat beschlossen, Steyrer Sport-Organisationen mit insgesamt 49.520 Euro zu unterstützen. Die Stadt berücksichtigt mit ihren Richtlinien der Sportförderung sowohl den Spitzensport als auch den Breiten- und Gesundheitssport.

Abriss-Arbeiten an der Pachergasse

Seit 9. März sind die Abriss-Arbeiten beim Haus Pachergasse 2 in Gang. Im Bereich der Baustelle musste die Bahnhofstraße gesperrt werden. Aus Richtung Damberggasse ist die Zufahrt bis zur Baustelle gestattet. Außerdem ist ein Fahrstreifen ausgehend von der Baustelle bis zur Kreuzung Johannesgasse in Fahrtrichtung Rederbrücke gesperrt. Der Verkehr wird umgeleitet, die Umleitungen sind beschildert. Der öffentliche Verkehr wird nur geringfügig umgeleitet, alle bestehenden Haltestellen bleiben unverändert. Die Abriss-Arbeiten werden – je nach Wetter – etwa drei bis vier Wochen dauern.



Was?
Wann?
Wo?



Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Mi–So | 10–16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung

Bis 17. Dezember

Di–So | 9 bis 17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

working_world.net: Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Entwicklung, Mechanismen und Funktionsweisen der Globalisierung, ihre Chancen, aber auch ihre Grenzen und Bedrohungen werden in Bild, Ton, Text, Video und Kunstinstallationen erfahr- und erlebbar gemacht. Unter dem Motto „Armut – Macht – Konflikte“ werden im heurigen Jahr Kunstinterventionen lokaler Künstler das Thema Globalisierung in Hinblick auf Armut und soziale Ausgrenzungen erweitern.

15. April bis 9. Mai Di–So | 9–17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Ohne Glanz und Glamour – Prostitution und Frauenhandel im Zeitalter der Globalisierung

Diese Ausstellung ist ein Schwerpunkt zum diesjährigen Jahresmotto „Armut – Macht – Konflikte“ des Museums Arbeitswelt. Die Globalisierung zeigt sich auch in der Prostitution. Immer mehr Ausländerinnen sind im Sexgewerbe tätig, viele von ihnen unter Zwang. Frauenhandel ist eine moderne Form der Sklaverei und kann daher von unserer Gesellschaft nicht toleriert werden. Die Wanderausstellung von Terre des Femmes macht Aspekte dieses Tabuthemas sichtbar, um darüber eine intensive öffentliche Auseinandersetzung in Gang zu setzen.

9. bis 30. April

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4

Steyr und die launige Forelle

Ausstellung von Otmar Wallenta und Reinhard Moser unter Mitwirkung von Gerald Kapfer, Ulrike Mödtagl, R. H. Kerschbaum, Uwe Sotornik, Liesa Weiler, der österr. Fischereigesellschaft u. a. Schwerpunkte: Malerei, Grafik und Skulpturen, Dokumentation über Schuberts Spuren in Steyr, Projekt Schubertdenkmal in Steyr, Schülerarbeiten zum Thema Steyr und Forelle, Unterwasserfotos von der Steyr, Präparate einiger der größten in der Steyr und Enns gefangenen Fische, historisches Fischerzeug, Funde alter Handwerksrelikte aus der Steyr u. v. m. **Eröffnung:** Do, 8. April, 19.30 Uhr. SchülerInnen der VS2 und HS2 Tabor werden den Lebensraum Wasser interaktiv darstellen und einen Übergang zu Schuberts Musik schaffen. Als Solistin spannt Katrina Szederkeny mit der Harfe einen Bogen von Franz Schubert über Couperin bis hin zu J. S. Bach.

Bis 23. April

während der Bank-Öffnungszeiten

Raika-Galerie Steyr, Stadtplatz 46

Fritz Peneder: Querschnitt

Die bevorzugten Techniken des Steyrer Künstlers sind die Ölmalerei, Aquarell und Grafik.

Bis 2. April

täglich nach tel. Vereinbarung

unter 0699/11173303 oder 0699/12244650

Atelier steyrART, Sierninger Straße 27

Blickwinkel 2mal einzigARTig

Roswitha Pflug und Alfred Rameis präsentieren ihre Arbeiten.

Bis 28. März

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4

Erich Hörmann: TV-Patches I/II

Ausgangspunkt seiner Arbeiten ist das Medium Fernsehen: Erich Hörmann gestaltet Druckbilder aus verschiedenen Filmen. Dazu sind Ölmalereien entstanden, die die Höhepunkte dieser „patches“ wiedergeben und gleichzeitig die zugrundeliegenden Muster weiterführen.

Veranstaltungen

18. März

Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Wiener Blut

Operette von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Johann Strauß. Abo II sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 30,50/25/19/12,50 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in allen O-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket CallCenter: 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst

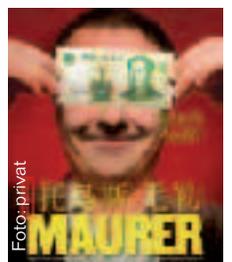
18. März

Do | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Aodili

Der Lions-Club Steyr/St. Ulrich präsentiert das Benefizkabarett mit Thomas Maurer. Ein Mühlviertler philosophiert in China über Österreich: So geht's dahin, in der Globalisierung. Auf der einen Seite importieren wir italienische Anzüge, amerikanische Computer und schweizer



Giuseppe Verdis Oper „La Traviata“ wird am Do, 22. April, von der Compagnia d'Opera Italiana di Milano aufgeführt. Beginn der Vorstellung ist um 19.30 Uhr.

Markenuhren aus China. Auf der anderen Seite wird natürlich auch von Österreich nach China exportiert. Der Gschwandtner Sigi zum Beispiel. Der war dort jetzt lang für seine Firma drunten. Super verdient soll er haben, heißt's. Und erlebt sicher auch allerd. Das wär schon interessant, was der so zu erzählen hat. So vom Billiglohn und der Umwelt und ob die wirklich Hund essen dort. Weil, das ist ja schon eine ganz eine andere Welt, wahrscheinlich.

Karten zu 25 Euro (freie Platzwahl) sind in allen Raiffeisenbanken OÖ, bei Columbus Reisen (Bahnhofstraße) sowie an der Abendkasse erhältlich.

19. März Fr | 16–19 Uhr

weiterer Termin: 26. März
Quenghof, Spitalskystraße 12
Lions-Frühjahrsflohmarkt

Der Lions-Club Steyr-Innerberg veranstaltet den bereits traditionellen Frühjahrsflohmarkt im Quenghof. Kleinmöbel, (Kinder-)Bekleidung, Sport- und Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schuhe, Bücher usw. können **bis 25. März**, jeweils Mo bis Fr ab 17 Uhr, im Quenghof abgegeben werden. Der eingerichtete Sammeldienst (Tel. 52326) holt Sachen auf Wunsch auch ab. Der Erlös wird wieder gemeinnützigen Aktivitäten zugeführt.

19. und 20. März Fr, Sa | 8–12 Uhr

Pfadfinderheim, Reithoffergasse 11
Flohmarkt

der Pfadfindergruppe Steyr I. Der Erlös wird für Jugendarbeit im Pfadfinderbereich verwendet.

20. März Sa | 8.30 Uhr

Mehrzweckhalle Münchenholz,
Schuhmeierstraße 2a

Das Leben feiern

Vortrag von Mag. Margit Eichhorn (Hallein) im Rahmen des Frühstückstreffens für Frauen. **Eintritt:** 9 Euro (inkl. Frühstück). Um **Anmeldung** wird gebeten unter Tel. 37413.

20. März Sa | 9–12 Uhr

Pfarrheim Steyr-Münchenholz

Umtauschmarkt für Baby- und Kinderartikel

Beim Umtauschmarkt der Elternrunde Steyr GbR werden gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Umstandsmode, Kinderschuhe, Spielsachen, Kinderwägen, Autokindersitze (diese müssen mind. der Regelung 44/03 entsprechen), Gitterbetten, Gehschulen, Fahrräder, Dreiräder u. a. verkauft.

Warenannahme: Fr, 19. März, 14–17 Uhr;
Rückgabe der nicht verkauften Artikel: Sa, 20. März, 18–19 Uhr. **Nähere Infos** auf www.umtauschmarkt.getit.at. Der Reinerlös kommt karitativen Zwecken zugute.

21. März So | 10 Uhr

Stadtheater Steyr

Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Steyr

Beim diesjährigen Frühjahrskonzert wird das Auftragswerk der Stadtkapelle Steyr mit dem Titel „Styraburg“ von Mag. Franz Cibulka, ein Concerto Grosso für Holzbläser und Blasorchester, erstmals aufgeführt. Mit zwei weiteren Stücken „Mosaiko Latino“ und „Tricondo“ ist diesem erfolgreichen Komponisten der Konzertschwerpunkt gewidmet. **Karten** zum Preis von 12 Euro (Tageskasse 14 Euro, 50 Prozent Ermäßigung für Schüler und Lehrlinge bis zum vollendeten 19. Lebensjahr) sind bei den Mitgliedern der Stadtkapelle Steyr, bei Herrn Schedlberger unter Tel. 0699/12470501 sowie bei allen oö. Raiffeisenbanken erhältlich.

21. März So | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Bergsüchtig nach Wänden, Graten, Gipfeln

Multivisionsschau von und mit Hans Kammerlander. Mit seinen Bildern versucht Kammerlander eine Gegenüberstellung der großen Alpenwände und der höchsten Himalayaberge: Mt. Everest, Kanchenjunga und K2. Bei diesem Vortrag werden verschiedene Filmberichte eingespielt, die während seiner letzten Expeditionen im Himalaya gedreht wurden.

Karten-Vorverkaufsstellen: OÖ Versicherung, Intersport Eybl Steyr, Thalia Buchhandlung Steyr, Oeticket, www.kulturpanorama.at oder unter Tel. 0664/8235999.

23. März Di | 20 Uhr

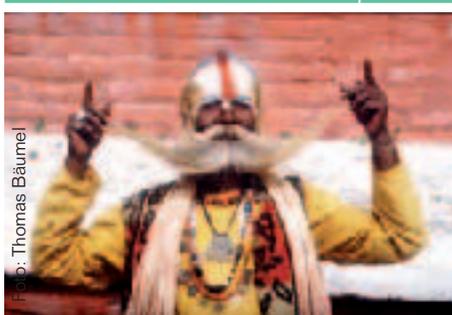


Foto: Thomas Bäumel

Wirtschaftskammer Steyr, Stelzhamerstr. 12

Nepal – Über Land und über Berge

Dia-Multivisionsshow von und mit Thomas Bäumel. Er und seine Lebensgefährtin reisten mit dem Motorrad auf dem Landweg nach Nepal. Zwei Jahre waren sie unterwegs und legten dabei 40.000 Kilometer zurück. Karten sind im Kartenbüro Münchenholz (Wagnerstraße 24) oder an der Abendkasse erhältlich.

25. März Do | 16.30 Uhr

Kinderfreundeheim Wehrgraben, Wehrgrabengasse 83a, 1. Stock

Kasperl und der Osterhase

besuchen das Kinderfreundeheim im Wehrgraben. Nach einem spannenden Abenteuer mit Kasperl und seinen Freunden bekommt jedes Kind eine kleine Überraschung vom Osterhasen.

26. März Fr | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Irland – Insel am Ende des Regenbogens



Foto: Wolfgang Fuchs

Irland in seiner wohl schönsten Form zeigt der Reisefotograf und Referent Wolfgang Fuchs in seiner neuesten Multimediashow. Für stimmungsvolle und authentische Live-Musik sorgt die irische Folk-Gruppe „Boxyt“. Dieser irische Abend wird mit einer Whiskey-Probe abgerundet. **Karten** sind bei Ruefa Reisen (Stadtplatz 13), Intersport Eybl sowie den Steyrer Volksbanken erhältlich. Infos auf www.wolfgang-fuchs.at.

26. März Fr | 20 Uhr

Altes Theater Steyr

Smokey Two & Country Swingers in Concert

Auf dem Programm stehen American Country und Western Music – von traditionell bis modern, von gefühlvollen Balladen bis zu fetzigen Fiddle-Tunes. **Karten** zu 14 Euro (freie Platzwahl) sind erhältlich bei Frisör Dessange/Meidl (Enge 25) sowie an der Abendkasse.



Foto: Christine Steinleitner

26., 27., 29. und 30. März

Fr, Sa, Mo, Di | jeweils 14–19 Uhr

Schützenkeller SG Steyr, Ahrerstraße 1a

Benefiz-Ostereierschießen der Schützengesellschaft Steyr

Mit viel Spaß kann man sein Geschick beim Schießen testen. Auch Gruppen sind eingeladen, bei einem Wettschießen gegeneinander anzutreten. **Anmeldung** (für **Gruppen** ab 10 Personen): Tel. 07227/6686. Der Reinerlös geht an hilfsbedürftige Kinder in Steyr. Nähere **Infos** auf <http://sg-steyr.sportschies-sen.at>.

Was?
Wann?
Wo?

27. März

Sa | 10–13 Uhr

Stadtplatz Steyr

Fastensuppenaktion des Rotary Clubs Steyr

Wie in den vergangenen Jahren schenkt der Rotary Club Steyr auch heuer wieder eine Fastensuppe aus. Der Reinerlös wird diesmal in die Herausgabe eines Stadtführers für Menschen mit Beeinträchtigung fließen.

28. März

So | 9–12 Uhr

Mehrzweckhalle Münchenholz,
Schuhmeierstraße 2a

Briefmarken-Großtausch- und Philatelietaag

mit Briefmarken, Belegen, Ansichtskarten und Münzen. Der Eintritt ist frei.

Ab April

täglich

Mo–Do | 17 Uhr, Fr–So | 10, 14, 17 Uhr

Steyrer Segway-Touren



Bei einer Tour mit dem Cityroller erkunden die Teilnehmer die Stadt und lernen Steyr und die nähere Umgebung auf eine ganz neue Art kennen. **Dauer:** ca. 2. Stunden; **Preis:** 39 Euro pro Person; **Infos** im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229).

Ab April

Sa | 9 Uhr

Mit Hightech in die Vergangenheit

Fahrt mit dem Segway, dem Steyrer Cityroller, ins Museum Arbeitswelt, anschließend Rundfahrt durch das Steyrdorf. **Dauer:** ca. 3,5 Stunden; **Preis:** 55 Euro pro Person; **Anmeldung:** bis eine Woche vor den Terminen im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229).

3. bis 5. April

Sa–Mo

Sa | 8–17 Uhr, Eröffnung um 10 Uhr

Ostersonntag | 8–17 Uhr

Ostermontag | 7–16 Uhr

Vereinsheim des Rassekleintierzuchtvereins Steyr, Neustifter Hauptstraße 11

Rassekleintierschau



Foto: privat

Der Rassekleintierzuchtverein Steyr veranstaltet auch heuer wieder seine bereits traditionelle Osterausstellung. Für die Kinder gibt es wieder ein Ostereiersuchen, am Ostermontag findet ein Kleintiermarkt statt. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.

8. bis 30. April

Festival „Schubert@Steyr“

Programm: ■ Do, 8. April, 19.30 Uhr, Schlossgalerie

Steyr: Eröffnung

„Steyr und die

launige Forelle“ – Liederabend mit Malerei und Kulinarik. Gemeinsam mit einer Ausstellung der besonderen Art von Otmar Wallenta, Reinhard Moser und Freunden eröffnet das 4. Schubertfestival. Als Solistin spannt Katrína Szederkeny mit der Harfe einen Bogen von F. Schubert über Couperin bis hin zu J. S. Bach, SchülerInnen der VS2 und HS2 Tabor werden interaktiv den Lebensraum Wasser darstellen und dabei einen Übergang zu Schuberts Musik schaffen. Der Eintritt ist frei. ■ So, 11. April, 10 Uhr, Michaelskirche Steyr: Schuberts Kirchenmusik – Schubert Messe B, D324 mit dem Chor und Orchester der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei. ■ Sa, 17. April, 19.30 Uhr, Altes Theater Steyr: Schuberts Kammermusik – Lieder und Klaviermusik von F. Schubert, R. Schumann und dem Jahresregenten F. Chopin. Mitwirkende: Akiko Nakajima (Sopran) und Yu Kosuge (Piano). **Karten:** 25/20/16 Euro. ■ Fr, 23. April, 19.30 Uhr, Altes Theater Steyr: Schuberts Männer- und Chorgesang – mit dem Schubert art Ensemble Vienna und dem MGV Sängerkunst Steyr. **Karten:** 25/20/16 Euro. ■ So, 25. April, 15 Uhr, Treffpunkt Dominikanerhof: Schuberts Landpartie – ausgestattet mit einem Beschoadpinkler begeben sich die Teilnehmer auf einen Spaziergang durch die Steyrer Altstadt. Bei einigen Stationen gibt es musikalische Darbietungen rund um das Leben von Franz Schubert. **Preis:** 28 Euro. ■ Fr, 30. April, 19.30 Uhr, Stadttheater Steyr: Orchester-



konzert – Abschlusskonzert des Schubertfestivals mit dem Beethoven Sinfonie Orchester Wien. Auf dem Programm stehen eine Schubert-Ouvertüre im italienischen Stil und das Klavierkonzert in e-Moll op. 11 und f-Moll op. 21 von F. Chopin. **Karten:** 25/20/16/11 Euro. **Infos und Karten:** Tourismusverband Steyr (Tel. 53229) oder auf www.musikfestivalsteyr.at.

8. April

Do | 20 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Madeira



Foto: Erwin Brandner

Die Ortsgruppe Steyr des OÖAMTC zeigt den Dia-Vortrag von Erwin Brandner. Der Eintritt ist frei.

9. April

Fr | 20 Uhr

Stadthalle Steyr

Ursprung Buam

Die drei Vollblutmusiker aus dem Zillertal sind auf ihrer Solo-Tournee 2010 zu Gast in Steyr. **Karten** gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 575-800), in allen Raiffeisenbanken und Sparkassen in OÖ, beim ZUK-Kartenservice unter Tel. 06133-6317 oder auf www.zuk.at.

9. bis 11. April

Fr–So

Altes Theater Steyr

Jazzfestival Steyr

Nähere Infos zum Festival-Programm gibt es auf www.jazzfestival-steyr.at.

11. April

So | 11–13 Uhr

Evang. Pfarre Steyr, Bahnhofstraße 20

Bücherflohmarkt

des Vereins zur Förderung evangelischen Kulturgutes.

16. April

Fr | 19.30 Uhr

Stadtbücherei Steyr, Bahnhofstraße 4

Marlen Haushofer

Der Himmel ist blau und sehr tief

Ein Abend zum Geburtstag der Steyrer Autorin. Marlen Haushofer wäre heuer 90 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass wird ein Abend über das Leben und Werk der Autorin veranstaltet. Die Autorinnen Marlene Krisper (Das ordentliche Leben der Marlen Haushofer) und Liliane Studer (Die Frau hinter der Wand) werden aus ihren Büchern über Marlen Haushofer lesen. **Eintritt:** 5 Euro für Erwachsene, 3 Euro für Schüler.



Am So, 18. April, findet wieder der Georgiritt mit Kleintiersegnung statt. Um ca. 9.30 Uhr beginnt der Festzug der Teilnehmer von der Michaelerkirche auf den Stadtplatz.

17. April Sa | 8–13 Uhr

Stadtplatz Steyr
Blumenmarkt

Am Blumenmarkt rund um den Leopoldbrunnen nehmen dieses Jahr sieben Gärtnereien teil. Die Gärtner geben auch gerne fachmännische Tipps. Auch eine Tombola wird es geben, die Verlosungen finden um 10 und 11 Uhr statt.

17. April Sa | 9–12 Uhr

Gewerbepark Dietach (neben Bellaflora)

Tauschmarkt für Baby- und Kinderartikel

Die Naturfreunde Steyr veranstalten erstmals einen großen Tauschmarkt für Umstands-, Baby- und Kinderbekleidung, vollständige Spielsachen, Hochstühle, Sportgeräte, Bücher, Kinderwagen, Autositze usw. Der Verkauf wird vom Naturfreundeteam abgewickelt, während des Einkaufs wird Kinderbetreuung angeboten. 10 Prozent des Verkaufserlöses kommen dem Kinderprogramm der Naturfreunde zugute, der Rest bleibt dem Verkäufer; pro nicht verkauftem Artikel werden 30 Cent Manipulationsgebühr einbehalten (bei einem Warenwert von weniger als 10 Euro 15 Cent).
Annahmetermine: 6. und 13. April jew. 17–19 Uhr, 16. April 9–11 Uhr. **Infos** unter Tel. 0699/19246565 oder per Email an nfkinder.steyr@gmail.com.

17. April Sa | 9–13 Uhr

„Steyr putzt“

Details finden Sie auf Seite 13 dieser Amtsblatt-Ausgabe.

18. April So | ab 8.30 Uhr

Michaelerkirche, Stadtplatz

Georgiritt mit Kleintiersegnung

Zu dieser Brauchtumsveranstaltung sind alle Reiter, Kutschenfahrer und Kleintierbesitzer aus der Region Steyr herzlichst eingeladen. **Programm:** 8.30 Uhr: Festgottesdienst in der Michaelerkirche; 9.30 Uhr: Festzug der Teilnehmer zum Stadtplatz; 11 Uhr: Vorführung des Schäferhundevereins Steyr-Gleink.

Vorschau

22. April Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

La Traviata

Oper von Giuseppe Verdi mit der Compagnia d'Opera Italiana di Milano. In der Originalsprache mit deutschen Übertiteln. Abo I-A & I-B sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 30,50/25/19/12,50 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter (Tel. 01/96096), auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kultur Gutscheine werden eingelöst.

23. April Fr | 19 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7
Am Welttag des Buches

Szenische Lesung

Ermittlungen über Ulrike Meinhof

(mit Bildern und Fundsachen) von und mit Jutta Ditfurth. Ein aufrüttelnder, aufklärender, auch irritierender Beitrag der engagierten Jutta Ditfurth zu Zeitgeschichte und politischer Bildung. **Eintritt:** 5/3,50 Euro.

24. April Sa | 9–12 Uhr

Casino-Säle, Leopold-Werndl-Straße 10

Kinderflohmarkt

der Krabbelstube Kuschelbär und der Kinderfreunde Steyr-Kirchdorf. **Infos** unter Tel. 52911-22.

24. April Sa | 18 Uhr

Altes Theater Steyr

Frühjahrskonzert des ersten Steyrer Zither-Vereins

Musikalische Leitung: Josef Schoder, Akkordeon: Prof. Hermine Kaleta; durch das Programm führt Ulrike Hager. **Karten** zum Preis von 12/10 Euro (Abendkasse 14/12 Euro) sind bei den Vereins-Mitgliedern sowie bei Kornelia Schützenhofer (Tel. 47979 oder 0664/4121355, E-Mail: 1.steyrerzither@gmx.at) erhältlich.

29. April Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Die Grönholm-Methode

Schauspiel von Jordi Galceran. Schon ein ganz normales Bewerbungsgespräch ist alles andere als angenehm. Wie viel größer ist da die Anspannung, wenn es um einen Managerposten mit sechsstelligem Jahresgehalt geht. Drei Männer und eine Frau bewerben sich für eine hochdotierte Stelle als Manager. Gesucht wird jemand, der hinter seinem seriösen Erscheinungsbild skrupellos ist, aber den Eindruck macht, einfühlsam zu sein. Jeder kommt für den attraktiven Chefposten in Frage. Jetzt geht es ums Ganze. Einer der Kandidaten ist jedoch nicht wirklich ein Kandidat, sondern ein Spitzel des Konzerns, ein Undercoveragent der Personalabteilung. Aber wer? Misstrauen breitet sich aus. Der Psychokrieg gewinnt an Fahrt. Abo II & III sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 20,50/17,50/12,50/11 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter (Tel. 01/96096), auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kultur Gutscheine werden eingelöst.

Bezirksjugendski- und -Snowboardtag am Kasberg

Rennen um Steyrer Schulmeistertitel 2010

Bei leichtem Schneefall und Minusgraden, jedoch ausgezeichneten Pistenbedingungen fand am 10. Februar bereits zum 14. Mal in Grünau am Kasberg der „Steyrer Bezirksjugendski- und Snowboardtag“ statt. Veranstaltet wurde er wieder vom Bezirksschulrat Steyr-Stadt gemeinsam mit der Magistrats-Abteilung für Schule und Sport. Gemeldet waren knapp 200 Teilnehmer. 158 Steyrer Schülerinnen und Schüler nahmen den Kampf um die Steyrer Schulmeister auf. 104 Alpinskifahrer bewältigten den Riesentorlauf am Nordhang, und für die Snowboarder wurde wieder eine eigene Strecke errichtet. 54 Schülerinnen und Schüler bezwangen diesen Parcours.

Denise Dietl von der BHAK errang nach 2006, 2008 und 2009 zum vierten Mal den Titel einer Steyrer Schulmeisterin-Alpin mit einer Zeit von 38,99 Sekunden. Zweite wurde Jasmin Lechner von der HLW mit 1,30 Sekunden Rückstand. Bei den Burschen siegte bereits zum 2. Mal nach 2009 Johannes Haas vom BG Werndlpark mit der Tagesbestzeit von 38,21 Sekunden und holte sich damit den Steyrer Schulmeistertitel vor Kevin Kralik (HTBLA), der lediglich 37 Hundertstel langsamer war.

Im Snowboardbewerb wurden die Titel wiederum wie in den vergangenen beiden Jahren auf das BG Werndlpark und die HTBLA aufgeteilt. Den Titel der Steyrer Schulmeisterin 2010 sicherte sich die Titelverteidigerin aus 2009 Sophie Voithofer mit der Tagesbestzeit von 26,29 Sekunden vor Jasmin Viehböck, beide vom BG Werndlpark. Bei den Burschen gab es mit Armin Müller von



Foto: Peter Kainrath

Siegerehrung beim Bezirksjugendski- und -Snowboardtag – auf dem Foto (v. l. n. r.): Organisationsleiter Harald Hodanek, die Snowboardmeister 2010 Armin Müller und Sophie Voithofer, Vizebürgermeister Gerhard Bremm, die Alpinmeister 2010 Denise Dietl und Johannes Haas, Schul- und Sportamtsleiter Hans Sommer,

der HTBLA einen neuen Sieger, der sich in einer Zeit von 27,45 Sekunden den Schulmeistertitel 2010 holte. Zweite wurden ex aequo Johannes Klein vom BG Werndlpark und Fabian Zielbauer von der HS St. Anna mit lediglich 90 Hundertstel Rückstand.

Vizebürgermeister Gerhard Bremm sowie Schul- und Sportamtsleiter Hans Sommer verteilten an alle Klassensieger UVEX-Son-

nenbrillen als Preise und richteten einen besonderen Dank namens der Stadt an die Schulbetreuer und an die Kampfrichter, die durch ihr persönliches Engagement wieder wesentlich zu dieser gelungenen Sportveranstaltung beigetragen haben. Sie dankten auch dem Organisationsteam um Harald Hodanek und Inge Wurzer, das in gewohnter Weise hervorragende Arbeit leistete.

IFI (International Federation of Curling) & BÖE (Bund Österreichischer Eis- und Stocksportler & Landesverband der ÖÖ. Stocksportler)
gemeinsam mit SV FORELLE STEYR STOCKSPORT präsentieren den:
1. Sommer-EUROPACUP 2010
STOCKSPORT
für Vereinsmannschaften in Steyr
27.-29. August 2010
Auf SAPU-Stocksportbelag
www.stocksport-europacup-2010.com
Austria - 4400 Steyr - Stocksporthalle Rennbahnweg

Richtigstellung

Bei der Erstellung des Wegweisers 2009 (Sport in der Stadt Steyr) ist auf Seite 17 bei den diplomierten Steyrer Sport-Physiotherapeuten ein redaktioneller Fehler unterlaufen. Die korrekten Daten lauten:

Physio Aktiv

4400 Steyr, Dr.-Alfred-Klar-Straße 18
Tel. und Fax: 07252/86858
E-mail: office@physioaktiv.at
Homepage: www.physioaktiv.at
Karl Landa, Tel. 0650/6196869
Heinz Pranner, Tel. 0650/6196868

Weiters scheint der Sportverein Forelle Steyr (Hauptverein) auf Seite 40 im Wegweiser leider nicht auf. Seine Daten lauten:

Sportverein Forelle Steyr (Hauptverein)

Dachverband ASVO, 10 Mitglieder
Adresse: 4400 Steyr,
Kemattmüllerstraße 1a
Telefon: 07252/78008
Fax: 07252/78008
E-Mail: forellesteyr@gmx.at
Homepage: www.forellesteyr.com
Obmann: Christian Stockhammer
4400 Steyr, Kammermayrstraße 9
Tel. 0676/600222
Fax: 07252/77423
E-Mail: forellesteyr@gmx.at



Pachergasse 17, A-4400 Steyr
2. Stock, Südpool
Telefon 07252/52555



... die Nr. 1 in Qualität

Ihre Berufschance 2010

Wir suchen ab sofort:

- Facharbeiter m/w für
Großraum Steyr und Amstetten:
Elektriker, Installateure,
Dachdecker, Spengler
- Qualitätsmanager m/w,
Softwareentwickler m/w,
Projektmanager m/w
in Ober- und Niederösterreich

.... WIR BEWEGEN TÜR & TOR



Wartecker GmbH
Telefon 07434/42421
4431 Haidershofen - www.wartecker.at



SEKTIONAL-, ROLL-, ROLLGITTERTORE



PLANUNG - VERKAUF



EINFAHRTSTORE - AUTOMATIKTÜREN



MONTAGE - REPARATUR



POLLER - SCHRANKEN



SERVICE - WARTUNG



ZAUNANLAGEN - GELÄNDER



HAUSMESSE:

Am 10. und 11. April von 9 - 17 bzw. 16 Uhr

Apotheken-/Arztdienst

Apothekendienst

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

März	April
2...Mittwoch, 17.	8...Donnerstag, 1.
3...Donnerstag, 18.	9...Freitag, 2.
4...Freitag, 19.	1...Samstag, 3.
5...Samstag, 20.	2...Sonntag, 4.
6...Sonntag, 21.	3...Montag, 5.
7...Montag, 22.	4...Dienstag, 6.
8...Dienstag, 23.	5...Mittwoch, 7.
9...Mittwoch, 24.	6...Donnerstag, 8.
1...Donnerstag, 25.	7...Freitag, 9.
2...Freitag, 26.	8...Samstag, 10.
3...Samstag, 27.	9...Sonntag, 11.
4...Sonntag, 28.	1...Montag, 12.
5...Montag, 29.	2...Dienstag, 13.
6...Dienstag, 30.	3...Mittwoch, 14.
7...Mittwoch, 31.	4...Donnerstag, 15.
	5...Freitag, 16.
	6...Samstag, 17.
	7...Sonntag, 18.
	8...Montag, 19.
	9...Dienstag, 20.
	1...Mittwoch, 21.
	2...Donnerstag, 22.
	3...Freitag, 23.

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Münchenholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt in der Zentrale des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 5) zur Verfügung.
Ordinationszeiten jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

März	Adresse	Telefonnummer
20.–21.	Dr. Günther Aschauer Ternberg, Prinzstraße 5	07256/7077
27.–28.	Dr. Werner Hagmayr Wolforn, Kirchenplatz 9	07253/7577
April		
3.–5.	Dr. Josef Bruneder Garsten, Klosterstraße 15	47288
10.–11.	Dr. Andreas Ebert Weyer, Marktplatz 2/1	07355/6577
17.–18.	Dr. Isabella Grabherr Neuzeug, Steyrtalstraße 15	07259/5718

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefonnummer
1	Hl.-Geist-Apotheke Wieserfeldplatz 11	735 13
2	Bahnhof-Apotheke Bahnhofstraße 18	535 77
3	Apotheke Münchenholz Wagnerstraße 8	735 83
3	St.-Berthold-Apotheke Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3	Apotheke zu Mariahilf Sierning, Kirchenplatz 3	07259/2210
4	Ennsleiten-Apotheke Arbeiterstraße 11	544 82
4	Steyrtal-Apotheke Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/5900
5	Alte Stadtapotheke Stadtplatz 7	520 20
6	Löwen-Apotheke Enge 1	535 22
7	Tabor-Apotheke Rooseveltstraße 12	720 18
8	Apotheke am Resthof Siemensstraße 1a	864 02
9	Gründberg-Apotheke Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

Beratung im Frauenhaus

Das **Frauenhaus Steyr** (Wehrgraben-gasse 83) ist wichtige Anlaufstelle für Frauen und Kinder, die von familiärer Gewalt betroffen sind. Neben der Möglichkeit der sofortigen Aufnahme in Krisensituationen bieten die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses professionelle **kostenlose Beratung** auch für Frauen, die nicht im Haus wohnen. Grundlegende Fragen zum Schutz vor Gewalt werden fundiert beantwortet, aber auch begleitende Gespräche für Entscheidungsfindungen werden angeboten. **Beratungsmöglichkeit: Mo bis Fr jeweils 8–17 Uhr.** Zusätzlich angeboten wird die **rechtliche Beratung** durch eine Juristin. Die **nächsten Termine:** Di, 30. März; Di, 13. April, und Di, 27. April, jeweils von 17 bis 19.15 Uhr. Für beide Beratungsangebote wird um **Terminvereinbarung** unter der Tel. 07252/87700 gebeten. Die Beratungen sind kostenlos und anonym. Unter der **Notrufnummer 07252/87700** ist für familiäre Krisensituationen rund um die Uhr eine Mitarbeiterin des Steyrer Frauenhauses erreichbar.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, L.-Werndl-Straße 36, Tel. 41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, mobile Hilfe, Haushaltsdienst, „Vita Mobile – Verein für Pflege, Betreuung und Beratung“**, Hanuschstraße 1 (Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999.
- **Behinderten- und Altenbetreuung, Heimhilfe, Beratung, „Miteinander GmbH – Mobiler Hilfsdienst“**, Arbeiterstraße 16 (Ennsleite), Tel. 42003.
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Mobiles Hospiz Steyr“**, Leharstraße 24, Tel. 0676/87762495, Di 14–17 Uhr, Mi und Fr 9–12 Uhr.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 87 700.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155.
- **Juristische, psychologische und psychosoziale Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, überregionaler Notruf: 0800/112112; Ansprechpartner in Steyr: Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/ 5487998).
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Stiglerstraße 2a, Tel. 46534.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.



Harninkontinenz – Ein Tabu ist zu brechen

Nähezu jede dritte Frau leidet im Laufe ihres Lebens an unwillkürlichem Harnverlust. Das sind mehr Frauen als jene, die an Bluthochdruck, Diabetes mellitus oder Depressionen erkranken. Dennoch wird darüber beim Arztbesuch häufig nicht gesprochen. Harninkontinenz ist fälschlicherweise nach wie vor ein großes Tabuthema. Ein Tabu, das es zu brechen gilt. Denn den meisten kann geholfen werden.

Schamgefühl, geringes Wissen über Behandlungsmethoden und eine damit verbundene geringe Erwartungshaltung an einen Behandlungserfolg, wie auch die Angst vor einer möglichen Operation sind von Patientinnen angegebene Gründe, nicht ihre Ärztin/ihren Arzt aufzusuchen. Zusätzlich wird oftmals Harninkontinenz nicht als Krankheit, sondern als Alterserscheinung und als persönliche Schwäche angesehen.

Symptome der Harninkontinenz

So unterschiedlich die Ursachen der Harninkontinenz sind, so verschieden sind auch die Symptome. Harnverlust bei Bewegungen, beim Aufsitzen, Heben, Husten sowie ständiger Harndrang mit oder ohne Harnverlust sind bereits Hinweise für therapiebedürftige Inkontinenzbeschwerden. Anfangs lernen Frauen schnell, beginnende

Inkontinenzbeschwerden selbst zu bewältigen. Ein Faktor, der zusätzlich dazu führt, dass Frauen wegen diesem scheinbar alltäglichen Problem nicht rechtzeitig zum Arzt gehen. Kommt es jedoch zu einem hygienischen Problem, führt dies allzu häufig zu einem gravierenden Einschnitt in der Lebensqualität. Geringes Selbstwertgefühl, soziale Isolation und damit verbundene Depressionen können die Folge sein. Das Leben wird von der Inkontinenz bestimmt. Ausflugsziele, Veranstaltungsbesuche werden, wenn überhaupt, nach dem Vorhandensein von Toiletten oder der Möglichkeit von Toilettipausen geplant.

Formen der Harninkontinenz

Die **Belastungs- und die Dranginkontinenz** sind die beiden häufigsten Formen der Harninkontinenz bei Frauen. Nicht selten treten beide Formen kombiniert auf. Viel seltener kommt es zu Formen der so genannten Überlauf- und der Reflexinkontinenz. Diese sind dann meist Folge schwerer Schädigungen des Nervensystems aufgrund anderer Erkrankungen oder Traumata. Sich ändernde Bezeichnungen für ein und dieselbe Form der Harninkontinenz sorgen nicht nur bei Patientinnen immer wieder für Verwirrungen.

Die Belastungsincontinenz

Die **Belastungsincontinenz** – früher Stressinkontinenz genannt (engl. SUI – Stress Urinary Incontinence) – ist die häufigste Form der Harninkontinenz. Sie wird ausgelöst durch tägliche körperliche Belastungen:

- Husten, Niesen, schweres Heben (Grad I),
- abrupte Bewegungen, Laufen, Gehen, Aufstehen (Grad II) oder
- Bewegungen ohne Belastung, Ruhe (Grad III).

Ursache der Belastungsincontinenz

Die Ursache liegt vor allem in einer **Schädigung des Verschlussmechanismus durch Schwächung der Beckenbodenmuskulatur**, zum Beispiel durch Schwangerschaft, Geburt oder Gewebsänderungen während der Wechseljahre, letztlich als Folge der hormonellen Umstellung.

Die Behandlung

Frühe Formen lassen sich gut durch **Beckenbodentraining** (mit oder ohne Biofeedback oder Elektrostimulation), aber auch **medikamentös** behandeln. Neuere **minimal-invasive Operationsverfahren** mit speziellen **Bändern** bieten eine zusätzliche gute Therapiemöglichkeit neben den altbewährten Operationsverfahren bei fortgeschrittenem Leidensdruck. **Pessare** können vor allem bei älteren Patientinnen zu einer Besserung führen. **Gelumspritzungen der Harnröhre** stellen im Einzelfall eine neue Alternative der Therapie dar.

Die Dranginkontinenz

Die Dranginkontinenz (auch Reizblase) ist die zweithäufigste Form der Harninkontinenz. Die Symptome sind häufig auftretender unnachgiebiger Harndrang mit ungewolltem oder ohne ungewollten Harnverlust. Die **Ursachen** können vielfältig sein: Entzündungen, Blasensteine, Tumore, die einen ständigen Reiz auslösen können. Aber auch nervale Schädigungen aufgrund anderer Erkrankungen können die Symptome einer Dranginkontinenz auslösen. Eine fachärztliche Abklärung ist daher besonders wichtig. Sind neurologische Ursachen ausgeschlossen, lassen sich die Symptome der Dranginkontinenz meistens gut medikamentös behandeln.

In 13 Prozent der Fälle treten eine Belastungsincontinenz und eine Dranginkontinenz in unterschiedlichen Ausprägungen gemeinsam auf.

Wichtig ist, dass Sie sich bereits bei beginnenden Inkontinenzbeschwerden an Ihren Arzt wenden. Sie verbessern damit Ihre Lebensqualität und können Spätschäden vermeiden.



Dr. Gerald Radner

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe

Turnen und wandern mit dem Herzverband Steyr

Der österreichische Herzverband hat es sich zur Aufgabe gemacht, Herzrisiko-Personen und Herzpatienten sowie Gesunde, die noch lange gesund bleiben wollen, auf die Bedeutung von Herz-Kreislauf-Risikofaktoren aufmerksam zu machen, außerdem Herzrisikofaktoren zu senken, das Herzkreislaufsystem gezielt zu stärken und durch gemeinschaftliche Aktivitäten die

Lebensqualität der Mitglieder zu fördern. Der **Herzverband Steyr** bietet Interessierten die Möglichkeit, an regelmäßigen **Turnabenden oder Wanderungen** teilzunehmen. Jeden Donnerstag ab 17.25 Uhr findet unter Anleitung eines Physiotherapeuten im Turnsaal des Steyrer Landeskrankenhauses eine Turnstunde statt. Jeden zweiten Dienstag im Monat steht Wandern in der

Umgebung von Steyr auf dem Programm. Treffpunkt ist um 10 Uhr bei der Fa. Leiner. Jeden ersten Donnerstag im Monat findet ab 19 Uhr ein **Stammtisch** im Schwechaterhof statt.

Infos erhält man bei Helmut Kessel (Tel. 07259/6701).

Stellen-Ausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist ab 1. Jänner 2011 der Posten des Leiters des Geschäftsbereiches III (Bauangelegenheiten), verbunden mit der Leitung der Fachabteilung Baudirektion, zu besetzen. Nach Maßgabe der Bestimmungen des Oö. Objektivierungsgesetzes, LGBl. Nr. 102/94 i. d. dzt. g. F., wird nachstehend angeführter Dienstposten hiermit öffentlich ausgeschrieben:

Leiter/in des GB III und Leiter/in der Fachabteilung Baudirektion

Aufgaben:

- Neben der unmittelbaren Leitung der Fachabteilung Baudirektion ist die Leitung des GB III für Bauangelegenheiten mit den Fachabteilungen für Bauwirtschaft und Sachverständigendienst, für Vermessung und Geoinformation, für Stadtentwicklung und Stadtplanung, für Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung, für Tiefbau und für Baurechtsangelegenheiten vorgesehen
- Koordinierung der Angelegenheiten des Geschäftsbereiches III in organisatorischen, personellen und sachlichen Belangen
- Budgeterstellung und Koordinierung der Budgetgebarung innerhalb des Geschäftsbereiches
- Organisation und beratende Teilnahme an Sitzungen des gemeinderätlichen Bauausschusses, des gemeinderätlichen Ausschusses für Angelegenheiten der Stadtentwicklung und Stadtplanung, beratende Teilnahme bei Sitzungen des gemeinderätlichen Verkehrsausschusses
- Organisation und Teilnahme an Sitzungen des Gestaltungsbeirates
- Zusammenarbeit und Koordination der Planungs- und Bauvorhaben der Stadt Steyr mit übergeordneten Behörden und Institutionen
- Strategische Ausrichtung des Geschäftsbereiches an die politischen Ziele
- Abstimmung der Bautätigkeiten innerhalb des Stadtgebietes mit den Bauwerbern
- Erster Ansprechpartner und Berater im Baubereich für den stadtörtlichen Referenten und für die Organe der Stadtverwaltung

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Absolvierung eines Studiums an einer Technischen Universität – Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen oder Raumplanung
- Hohes Ausmaß an Fachwissen im gesamten Baubereich
- Besondere Kenntnisse im Bereich der Magistratsverwaltung

- Dienstprüfung für den Höheren techn. Dienst im Sinne des § 15 StGBG 2002 oder zumindest Ziviltechniker-Prüfung für zuvor angeführte Fachgebiete wäre erwünscht bzw. ist innerhalb von zwei Jahren zu absolvieren
- Teamorientierung und Verantwortungsbereitschaft
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- od. Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft, diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Anforderungsprofil:

- Mehrjährige selbständige Führung einer Organisationseinheit im Bauwesen oder eines Betriebes der Baubranche oder eines Zivilingenieurbüros mit überwiegenden Tief- bzw. Hochbautätigkeiten
- Erfahrung in administrativen Belangen, organisatorische Kenntnisse im Bereich der Verwaltung
- Erfahrung als Bauleiter im Bereich des Hochbaus
- Erfahrung als Bauleiter im Bereich des Tiefbaus
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Kenntnisse im bauwirtschaftlichen Bereich, insbesondere bei der Bauabrechnung
- Erfahrung bei der begleitenden Baukontrolle bzw. im Controlling
- Ständige Bereitschaft zur Weiterbildung

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung mit den Modulen 1, 3, 4 und 5 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Wir erwarten eine Führungspersönlichkeit mit starker Teamorientierung, die gewillt ist, unternehmerisch zu denken, nach außen hin aufzutreten, zu verhandeln und bereit ist, auch an Konfliktlösungen mitzuwirken

Der Dienstposten gehört der Funktionslaufbahn 4 an bzw. ist im Schema II mit A/ VIII systemisiert.

Auswahlverfahren:

Hearing vor der Begutachtungskommission nach Vorprüfung der Bewerbungen aufgrund der eingelangten Bewerbungsunterlagen gemäß den Bestimmungen des Oö. Objektivierungsgesetzes 1994

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung** und ist aufgrund des Oö. Objektivierungsgesetzes auf fünf Jahre befristet. Eine anschließende Weiterstellung ist möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungspro-

gramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Bewerbungen sind ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten **Bewerbungsbögen**, die im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts), bei der Fachabteilung für Personalverwaltung des Magistrates der Stadt Steyr (4400 Steyr, Stadtplatz 27, Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222) sowie im Internet auf www.steyr.at (Ausschreibungen) erhältlich sind, so rechtzeitig einzubringen, dass diese **bis spätestens 20. April 2010** beim Magistrat Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, einlangen.

Für **Auskünfte** das Bewerbungsverfahren, die Einstellung und Entlohnung betreffend wenden Sie sich bitte an die Fachabteilung für Personalverwaltung, unter der Tel.-Nr. 07252/575-220.

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

In den Steyrer Alten- und Pflegeheimen Tabor und Münichholz sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 18.4 Fach-SozialbetreuerInnen „A“

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung, LGBl. 29/1996, vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als AltenfachbetreuerIn bzw. Berufsausbildung als Fach-SozialbetreuerIn mit dem Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit „A“
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft, diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2 und

7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Funktionslaufbahn 16.1

Diplomierter/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung und nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

- Diplom über die mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft, diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2, 6 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Auswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden. Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung** und ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten **Bewerbungsbögen** – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel.: 07252/575-222). Bewerbungen werden

bis 31. März 2010 entgegengenommen. Interessenten werden gebeten, auf dem Bewerbungsbogen unbedingt anzugeben, für welches Altenheim sie sich bewerben möchten.

Die erforderlichen **Formulare** liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Tabor** betreffend wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin, Frau Charlotte Brunner (Tel. 0676/545 76 07), **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Münichholz** betreffend erteilt die Pflegedienstleiterin, Frau Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510). Für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** stehen Ihnen die Mitarbeiter der Fachabteilung für Personalverwaltung unter Tel. 07252/575-224 zur Verfügung.

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmid

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich für Umweltschutz und kommunale Dienstleistungen nachstehender Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 19.1 Facharbeiter/in

Aufgaben:

Einsatz im erlernten oder in einem verwandten Lehrberuf und als Kraftfahrer unter Führung eines Vorarbeiters, Meisters usw.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung – bevorzugt als Spengler, Installateur, Bauschlosser oder verwandte Lehrberufe erwünscht
- Führerschein der Gruppe C mit Fahrpraxis
- Berechtigung zur Bedienung des Autokrans
- Staplerschein
- Bereitschaft zu Wochenenddiensten sowie Schicht- und Wechseldiensten
- Bereitschaft zu Nachtdiensten, insbesondere beim Winterdienst
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger, sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt ist das Modul 1 zur Gänze sowie die Gegenstände der Punkte 2, 5, 7, 8 und 9 des Modules 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung** und ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte ausschließlich in Form der aufgelegten **Bewerbungsbögen** an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Rathaus, 2. Stock (Tel. 07252/575-222); Bewerbungen werden **bis spätestens 31. März 2010** entgegengenommen. Die **Formulare** erhält man beim Stadtservice im Rathaus, Parterre rechts, sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201). Weiters kann man den Bewerbungsbogen von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at herunterladen.

Für **Auskünfte zur Tätigkeit** wenden Sie sich bitte an den Geschäftsbereichsleiter des GB V, Dipl.-Ing. Alfred Kremsmayr,

unter der Steyrer Tel.-Nr. 899-700; für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** wenden Sie sich bitte an die Fachabteilung für Personalverwaltung unter Tel. 07252/575-224.

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmid

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; Bau-Gru-2/2009

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.39; Spar-Supermarkt Ennsleite; Änderung STEK Nr. 33

Verordnung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 21. 1. 2010 beschlossene Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.39 – Spar-Supermarkt Ennsleite – Änderung STEK Nr. 33, wird hiermit gemäß § 34 Abs. 5 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, in Verbindung mit § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, als Verordnung der Stadt kundgemacht.

Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 9. 2. 2010, Zahl RO-R-302938/2-2010, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, wird diese Verordnung im Amtsblatt der Stadt Steyr kundgemacht. Der bezugshabende Plan liegt **2 Wochen** beim Magistrat Steyr, Baurechtsabteilung (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7), zur öffentlichen Einsichtnahme während der Amtsstunden auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden im Magistrat der Stadt Steyr zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Unterstützung für Studenten

Die Stadt vergibt für das kommende Studienjahr 1.000 Euro aus der **Dr. Wilhelm-Groß-Stiftung** an eine Steyrer Studentin. Die Stiftung wird von der Stadt verwaltet und soll grundsätzlich Studentinnen und Studenten der Mathematik zugute kommen, die in Steyr wohnen, einen guten Studienerfolg aufweisen können und außerdem bedürftig sind.

Stadtwerke Steyr – Netzbetrieb Gaswerk Information über Qualität der Netzdienstleistung (Jahresmitteilung 2010)

Der Verteilernetzbetreiber, Stadtwerke Steyr, Gas-Netzbetrieb, verpflichtet sich, bei der Erfüllung seiner Netzdienstleistungen nachstehende Qualitätsstandards einzuhalten:

- 1** auf schriftliche Anträge auf Netzzutritt innerhalb der in Pkt. III Abs. 1 der Allgemeinen Verteilernetzbedingungen (AVB) der Stadtwerke Steyr – Netzbetrieb Gaswerk, genannten Fristen in geeigneter Weise zu reagieren, schriftliche Anträge auf Netzzugang innerhalb der in Pkt. VIII Abs. 1 der AVB der Stadtwerke Steyr – Netzbetrieb Gaswerk, genannten Frist, soweit nicht in der Wechselverordnung und den „Sonstigen Marktregeln“ anders geregelt, zu beantworten sowie auf schriftliche Ansuchen um Kostenvoranschläge gemäß Pkt. III Abs. 4 der AVB der Stadtwerke Steyr – Netzbetrieb Gaswerk über die Durchführung von Arbeiten innerhalb der darin erwähnten Frist mit einem konkreten Vorschlag betreffend die weitere Vorgangsweise, insbesondere eine Ansprechperson, die voraussichtliche Bearbeitungsdauer sowie eine Terminvereinbarung, zu reagieren;
- 2** bei inaktivem Anschluss und Vorlage eines Netzzugangsvertrages sowie einem Nachweis gemäß Pkt. VI Abs. 1 und 3 der AVB der Stadtwerke Steyr – Netzbetrieb Gaswerk den Einbau eines Gaszählers und die Zuweisung eines standardisierten Lastprofils bzw. die Wiederversorgung innerhalb der in Kapitel 7 „Sonstige Marktregeln“ genannten Frist vorzunehmen;
- 3** innerhalb von 15 Arbeitstagen nach Beendigung des Vertragsverhältnisses eine Endabrechnung durchzuführen, wobei die zur Rechnungserstellung durch den Netzbetreiber zu liefernden Daten wie Zählerstand, Abrechnungstichtag und gegebenenfalls Namen des nachfolgenden Netzbetreibers vorliegen müssen;
- 4** die Belieferung nach Unterbrechung als Folge von Zahlungsverzug gegenüber dem Verteilernetzbetreiber, der Stadtwerke Steyr – Netzbetrieb Gaswerk, (Pkt. XIX AVB), innerhalb eines Arbeitstages nach nachgewiesener Einzahlung der offenen Forderung und Hinterlegung einer allfälligen Sicherheitsleistung gem. PKT. XX der AVB durch den Netzbetreiber, unter der Voraussetzung eines aufrechten Lieferverhältnisses, anzubieten und ehestmöglich durchzuführen;
- 5** mit dem Netzbetreiber vereinbarte Zeitfenster von zwei Stunden möglichst einzuhalten, respektive einvernehmlich einen Ersatztermin zu akkordieren;
- 6** bei betriebsbedingten Versorgungsunterbrechungen die betroffenen Netzbetreiber rechtzeitig, zumindest jedoch fünf Arbeitstage vor deren Beginn zu verständigen und über die voraussichtliche Dauer zu informieren, soweit die Unterbrechung des Netzbetriebes im Verteilernetz des Netzbetreibers, der Stadtwerke Steyr – Netzbetrieb Gaswerk, begründet ist;
- 7** die seitens des Netzbetreibers, der Stadtwerke Steyr – Netzbetrieb Gaswerk, durchzuführende Ablesung der Messeinrichtungen gemäß Pkt. XIV Abs. 9 der AVB voranzukündigen, wenn die Anwesenheit des Netzbetreibers vor Ort notwendig ist;
- 8** im Falle von Störungen an den Erdgasleitungsanlagen des Verteilernetzbetreibers, der Stadtwerke Steyr – Netzbetrieb Gaswerk, im Sinne der OVGW Richtlinie G5, unverzüglich mit der Störungsbehebung zu beginnen und die erforderlichen Maßnahmen ehestmöglich abzuschließen;
- 9** Gebrechen an den Erdgasleitungsanlagen des Verteilernetzbetreibers, der Stadtwerke Steyr -Netzbetrieb Gaswerk, im Sinne der OVGW Richtlinie G5 unverzüglich zu beheben;
- 10** die österreichweite Gasnotruf-Nummer 128 in geeigneter Weise (z. B. Rechnung, Kundeninformationsmaterial etc.) zu veröffentlichen;
- 11** eine Anlaufstelle für Kundenanfragen und -rückmeldungen einzurichten und dem Netzbetreiber die Möglichkeiten der Kontaktaufnahme (z. B. Internet, e-Post, Telefon etc.) zu kommunizieren.

Wertsicherung

Jänner 2010

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Dezember.....	108,2
Jänner.....	107,9

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Dezember.....	119,7
Jänner.....	119,3

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Dezember.....	125,9
Jänner.....	125,6

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Dezember.....	164,7
Jänner.....	164,2

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Dezember.....	256,0
Jänner.....	255,3

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Dezember.....	449,2
Jänner.....	448,0

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Dezember.....	572,4
Jänner.....	570,8

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Dezember.....	574,2
Jänner.....	572,6

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Dezember.....	4.334,4
Jänner.....	4.322,4

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Dezember.....	4.271,6
Jänner.....	4.259,8

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Dezember.....	5.029,2
Jänner.....	5.015,3

Index Pensionistenhaushalte 2000 = 100

Dezember.....	122,5
Jänner.....	122,4

Index Pensionistenhaushalte 2005 = 100

Dezember.....	109,8
Jänner.....	109,7

Standesamt

Im Monat Jänner wurde im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes die Geburt von 71 Kindern beurkundet (Jänner 2009: 70). Aus Steyr stammen 27, von auswärts 44 Kinder.

Drei Paare haben im Jänner geheiratet (Jänner 2009: 5). Alle Eheschließenden waren österreichische Staatsbürger.

38 Personen sind im Berichtsmontat gestorben (Jänner 2009: 67). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 23 (11 Männer und 12 Frauen), von auswärts stammten 15 Personen (5 Männer und 10 Frauen).

Geburten

Hazdret Kurti, Malia Fallend, Denin Hurem, Laura Ida Buchroithner, Jana Markovic, Stefanie Bauer, Olivia Templ, Lejla Blakaj, Lejla Dzafic, Celina Franziska Ameshofer, Emily Mairhofer, Esmā Aydin, Efe Muammer Cinar, Cassandra Claudia Hochmayr, Melanie Groß, Noah Haidinger, Hannah Autengruber, Marcel Wolfgang Eric Lichtl, Burak Arica, Filiz Simsek, Ruth Vasiu, Hanna Payrleithner, Anduena Racaj, Nilüfer Fatma Ates, Leonie Schwarz, Lucas Fabian Aigner, Jonas Elyah Samuel Gatterweh, Aurelia Gritsch, Latife Kuran, Jana Pichler.

Eheschließungen

Daniel Kraxberger und Resan Karapinar; Hermann Studeregger und Bettina Bischof; Ing. Christian Ramnek und Kjersti Sandbukt; Martin Wimmer und Marlene Flixeder.

Sterbefälle

Christina Auer, 86; Margot Füreder, 88; Erich Großbauer, 74; Gertrude Edelmayr, 93; Amalia Freudenthaller, 85; Maria Kerbl, 79; Alois Hauser, 87; Anna Masurkiewicz, 70; Paul Deimling, 66; Anna Niederkofler, 88; Maria Schmidinger, 95; Margaretha Schrottenholzer, 66; Herma Stellnberger, 72; Friederika Seywaltner, 79; Martin Leibetseder, 59; Franz Gaßner, 84; Armin Hinterlechner, 83; Friederike Preinfalk, 87; Erna Stütz, 62; Josefa Falk, 79; Johann Gubesch, 85; Wilhelm Haßbroithner, 82; Hermine Michlmayr, 93; Walter Ebner, 76; Adolfine Hödl, 85; Ingrid Poschinger, 68; Anna Ramor, 87; Pauline Willingstorfer, 82; Ljubica Zugovic, 80; Ferdinand Digruber, 63; Manfred Rameis, 61; Brigitta Seemann, 70; Maria Brandstätter, 88; Ernestine Mühlbauer, 87.

Fundtiere

Im Tierheim warten folgende Katzen auf die Abholung durch ihre Besitzer:

- Europ. Langhaar, weiblich, tricolor, 6 Monate alt; Fundort: Münichholz am 4. 2.
- Europ. Hauskatze, weiblich, Schildpatt, 1 Jahr alt; Fundort: Resthofstr. am 8. 2.
- Europ. Hauskatze, männlich, Räder grau, 10 Mon. alt; Fundort: Galileistr. am 9. 2.
- Europ. Hauskatze, männlich, rot getigert mit weiß, 6 Mon. alt; Fundort: Sierninger Straße 73 am 11. 2.

Hinweise über die Herkunft der beschriebenen Katzen soll man bitte unverzüglich im Tierheim melden, damit sie rasch in die gewohnte Umgebung zurückkehren oder auf einen neuen Platz vermittelt werden können.

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr), **Notdienstbereitschaft** unter Tel. 0650/6347234.

Subvention für Tierheim

Die Stadt Steyr unterstützt den Betreiber des Steyrer Tierheims, den oberösterreichischen Landestierschutzverein und Verein für Naturschutz, mit 12.200 Euro. Der Stadtsenat gab den Betrag frei. Das Geld soll unter anderem für die Finanzierung des Betriebs und von Tierschutz-Projekten verwendet werden.

Impressum 3

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich VDV Vereinigte Druckereien
und Verlags-GesmbH & Co KG | 4020 Linz,
Zamenhofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Druckerei Friedrich VDV | 4020
Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
inserate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Belinda Kastlunger



HOTEL  MADER

Im Zentrum Steyr

© startbox.at



2 Wochen vor Ostern

Lamm und Kitz
Spezialitäten.



Mittwoch 14. April

Weißbierverkostung
kommentiert von Brau-
meister Dr. Seeleitner.



Mitte Mai

Piemont Weinverkostung
vom Weingut Braida.



Samstag 29. Mai

"Fun Night" mit Ray
Carlton and Friends.

WEINFEST 2010

Freitag, 16. April 19:00 Uhr

→ **Großes Schmankerlbuffet**

der erste Spargel, viele Produkte aus der Genusslandregion Ennstal/Mostviertel, Wachteln vom Holzkohlengrill, Küchenparty, Grillstationen im Innenhof mit Filets vom Rind, Lamm und Kalb. Unsere Fischliebhaber finden Garnelen, Muscheln, Saibling und Wolfsbarsch.

→ **60 verschiedene Weine zum Verkosten**

Winzer und Weinfachleute präsentieren alle namhaften 09er Weine aus der Wachau, Kamptal, Wagram, Weinviertel und der Südsteiermark. **In der Vinothek stehen die Rotweine zur Verkostung bereit**

Für beste Stimmung und Unterhaltung sorgen die **Steyr Tanzmusi** und die **Donauschrammeln**.

→ **Täglich Mittagsbrunch** mit verschiedenen Suppen, Fleisch und vegetarischem Hauptgericht, Beilagen, Salatbuffet und Dessert.

Zum Preis von € 9,50 (TIPP: als 10er Block nur € 85,-)

Abonnieren Sie den wöchentlichen Schmankerlplan - Newsletter. Einfach Mail an mader@mader.at

→ **Täglich Gourmetmenü** mit drei, vier oder fünf Gängen und Weinbegleitung für besondere Anlässe .

(TIPP: wird auch gerne als Gutschein geschenkt)

Mehr Informationen und Menüvorschläge finden sie unter www.mader.at



alpha
1000-1000-1000
0712-49710

www.stadtmarketing-steyr.at
0712-49710



TIER-NATURSIEDLERHAUS I
Fingerringe, sehr ruhige Villenlage,
gegliederte Schloss-Veranda,
gute Trinkwasserquelle,
Akkumulator, 100 m² bebaubare Fläche
Kaufpreis
ab 100m² **ab € 145.000,-**
zzgl. UZ



MIT PARKPLÄTZEN!
Wohnhaus im Grünen
4 Zimmer, kleiner Garten und Ackerflur,
schöne Zonieranlage, renovierungsbedürftig,
Flachdach - für unentgeltliche Dachterrasse
ca. 100 m² Wohn- + ca. 20 m² Gartenterrasse
Kaufpreis
ab 100m² **ab € 129.000,-**
zzgl. UZ



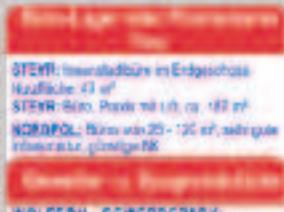
20-MISSE, FERTIG! Sehr gute Ausstattung,
sehr niedrige - Modernität durch aufwendige
Wohnausstattung, sofort bezugsfähig
ca. 115 m² Wohnfläche, ca. 70 m² Hof,
7-Schlafplätze!
Kaufpreis
ab 100m² **€ 259.000,-**
zzgl. UZ



TOP LAGE - SEHR PREISWERT!
3 große Zimmer, 2. Wohnung mit 3 Zimmern,
zentrale und trotzdem ruhige Lage,
Parkplatz, sehr guter Zustand,
Wohnfläche: gesamt 293 m², schöner Garten,
Reinigungsraum 3.200 m²
Kaufpreis
ab 100m² **€ 228.000,-**
zzgl. UZ



4 Wohnungen und 42 Stiegen
ca. 300 m² Wohnfläche, 1.682 m² Grundfläche,
Zentrale Lage, best. 100%, Remonte durch
Baumarkt
Kaufpreis
ab 100m² **€ 129.000,-**
zzgl. UZ



STERN: Instandsetzte im Erdgeschoss
Wohnfläche: 43 m²
STERN-Bau, Park mit UZ, ca. 100 m²
NORDPOL: Büro mit 20 - 120 m², sehr gute
Lage, modern, günstig!
Kaufpreis
ab 100m² **€ 119.000,-**
zzgl. UZ



WYFR: Neuentwickelter Wohnort,
sonnig und ruhig **KP: € 259.000,-**
NARA, NEUSTIFT: absolute Ruhezone,
200 m² Wohnfläche **KP: € 199.000,-**
NARA, NEUSTIFT: Alternative, 200 m² Wohnfl.
905 m² Grundfläche **KP: € 119.000,-**
STERN: Haus in sehr gutem Zustand,
1.108 m² Grundfläche **KP: € 79.000,-**



WIRTSCHAFT
- 3 MIETWOHNUNGEN - ca. 50 m²
- 2 EINFAMILIENHÄUSER
ZUM MIETEN - ab 100 m²
- 1 IETW - 50 - 70 m² (günstige BK)
- 2 HÄUSER oder **REIHENHÄUSER**
Wohnfl. 120 m² (Wohnfl. Steyr 5 RM)
- GRUNDSTÜCKE - in alten Gebäuden
nur gute Wohnlagen
- modernisierungsbedürftige
Einfamilienhäuser und Wohnungen



Städtischer Baubüro
Unternehmensentwicklung in Steyr
0712-49710



Wir garantieren Ihnen frisches Ostergebäck

durch die Verwendung von
hochwertigen heimischen Rohstoffen:

- garantiert österreichisches Mehl
- frische Eier vom Bauern
- österreichische Butter
- Frischmilch aus Oberösterreich



Osterpinze

jetzt in Aktion statt 5,25
nur **3,99**

Gültig bis 27. März



... frisch bei
Fröhlich
Bäckerei & Konditorei